

Vorzugszius
Neugeldbouus
bis 31.08.2013

LUKB Aktionärs-Sparkonto

Einmal säen, zweimal ernten



wir suchen individuelle lösungen für sie 0 das ist unsere herausforderung

> t 041 320 92 92 www.elektrowaespi.ch

Für Sie nur das Beste. Fragen Sie uns - vergleichen lohnt sich.

Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Luzern, Toni Lötscher Pilatusstrasse 38, 6002 Luzern www.mobiluzern.ch

Mitglied Gewerbeverband



Der cee'd Sportswagon ist ein multifunktioneller Grossraum-Kombi der Extraklasse. Ideal für die Familie, Ferienreisen, Business sowie Sport- und Freizeitaktivitäten. Dazu verblüfft er mit sportlichem Charme und einer Top-Ausstattung par excellence! cee'd Sportswagon 1.4 L CVVT 100 PS ab CHF 19'777.-

The Power to Surprise



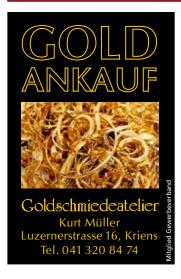
Emil Frey AG, Kriens & Ebikon

Sternmatt 3, 6010 Kriens, 041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens Luzernerstr. 33 + 48, 6030 Ebikon, 041 429 88 88, www.emil-frev.ch/ebikon

Verbrauch gesamt I/100 km (Energieeffizienzkategorie, CO₂ g/km) – Durchschnitt aller Neuwagen 153 g/km – **1.4 L CVVT man.** 6,1 (D, 136), **1.6 L GDi man./DCT*** 5,9/6,3 (C/D, 131/141), **1.6 L CRDi man./aut** 4,2/5,6 (A/C, 110/149). 7 Jahre Werkgarantie + 7 Jahre Kia Assistance. Preisangaben: empfohlene Nettopreise inkl. MwSt. * DCT = Doppelkupplungsgetriebe. Abgebildetes Modell: cee'd Sportswagon 1.6 L 4,2/5,6 (A/C, 110/149). 7 Jahre GDi/CRDi Style (mit Optionen).



0,07%-Leasing: Rechnungsbeispiel cee'd Sportswagon 1.6 L GDi Trend man.: empfohlener Nettopreis inkl. MwSt. CHF 26'777.-, Kaution 5%, Sonderzahlung 15% (nicht obligatorisch), Laufzeit 36 Monate, 10'000 km/Jahr. Leasingrate/mtl. CHF 276.25, effektiver Jahreszins 0,07%, Vollkasko obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls diese zur Überschuldung des Konsumenten führt.





Es gibt immer eine Lösung, fragen Sie uns an.





- **1** Die Bunte Bühne Kriens feiert das 80-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Grund führt die BBK zusammen mit Pro Schauensee zum Schlösslijubiläum ein Freilichtspiel auf.
- **9** Die Sportanlagen auf dem Krienser Kleinfeld sind um eine Attraktion reicher: Auf dem Mettlen-Areal steht jetzt auch eine Weichlaufbahn zur Verfügung.



KRIENS

Kriens will sein Zentrum neu gestalten..... Einwohnerrat und Kurzprotokoll........... 7 Akontorechnung 2013...... 8 Luzerner Ferienpass...... 8 Museum im Bellpark......9 Gemeindebibliothek/Öffnungszeiten.... 10 «Sommernachtsträumli»

GEMEINDEHAUS

im Schlosspark......

SERVICE

Abfallentsorgung	1
Jugendkommission Kriens	1

INFOS

Bücherspiel im Parkbad	15
Baubewilligungen	15
Gratulationen	17
Zivilstandsmeldungen	
Einbürgerungsgesuche	17
NETZ	
MENSCH UND GESELLSCHAFT	
Die Schule im Schlössli	12
Informationen der Spitex Kriens	13
PANORAMA	20
INFOTHEK	23
VERANSTALTUNGSKALENDER	30
GWÄRB	3:



Vierblättrige Kleeblätter bringen Glück

Am 27. Juni 2013 berät der Einwohnerrat den Planungsbericht zu unserem Jahrhundertprojekt «Zukunft Kriens - Leben im Zentrum».

Damit wird die Phase der politischen Entscheidungsfindung eingeläutet, die am 9. Februar 2014 mit der Volksabstimmung abgeschlossen werden wird. Zentrumsnahe und teilweise brachliegende Liegenschaften werden endlich sinnvoll genutzt, es werden neue Begegnungsorte geschaffen und das Zentrum von Kriens wird konkurrenzfähig. Auf dem Teiggi-Areal entsteht neuer attraktiver Wohnraum für Jung und Alt. Das Gemeindehaus-Areal wird genutzt für Wohnzwecke im Alter (betreutes Wohnen und Pflegewohngruppen). Die Jugend erhält ein neues Jugendzentrum mit Räumen für vielseitige Nutzungen. Feuerwehr und Werkdienste erhalten nach einem 40-jährigen Provisorium zeitgemässe Räume und Infrastrukturen. Die Veranstaltungssäle und Proberäume im Zentrum Pilatus sowie in der Schappe Süd bieten hervorragende Voraussetzungen und zeitgemässe Bühneninfrastruktur für Theateraufführungen, Konzerte, Inthronisation, Vereins- und gesellschaftliche Anlässe.

Vier Teilprojekte bilden ein Ganzes und schaffen für unsere Gemeinde eine neue Identität. Das Projekt wird im Volksmund vierblättriges Kleeblatt genannt. Vierblättrige Kleeblätter bringen Glück. Das während zehn Jahren erarbeitete Zentrumsprojekt bringt Glück für unsere Gemeinde, weil bedeutende Entwicklungen und ein grosser Gewinn an Nutzen für die gesamte Bevölkerung ausgelöst werden.

Matthias Senn, Gemeindeammann



LUZERN-KRIENS

Arsenalstr. 27 • Kriens 041 319 39 50 • epper.ch **HONDA**







Wohnpark Teiggi-/Gemeindehaus-Areal

Moderne und zukunftsweisende Wohn- und Geschäftsüberbauungen für etwa 200 bis 300 Personen

- Teiggi-Areal: attraktiver Wohnraum für Familien sowie Geschäfts- und Gewerberäume
- Gemeindehaus-Areal: Wohn- und Dienstleistungszentrum mit zirka 34 Wohnungen für betreutes Wohnen im Alter und 16 Pflegeplätzen



Feuerwehr/Werkhof Eichenspes

Neubau Feuerwehr- und Werkhofgebäude am neuen Standort Eichenspes

- Realisierung und Finanzierung durch Gemeinde sowie Spezialfinanzierung Feuerwehr
- Grundstück bleibt im Eigentum der Gemeinde
- Investitionskosten für die Gemeinde: rund 16,8 Mio. Franken
- Zwei neue Freizeitanlagen: Feldmühleschulhaus und Langmatt

Zukunft Kriens - Leben im Zentrum

Kriens will sein Zentrum neu gestalten

Wo heute Unkraut und Brombeeren wuchern und das Mauerwerk bröckelt, soll in den nächsten Jahren im Krienser Zentrum ein neuer Wohn- und Lebensraum entstehen. Ein Ort, wo man gerne wohnt, arbeitet und sich aufhält. Rund 130 Millionen Franken sollen ins neue Zentrum investiert werden, der grösste Teil davon durch private Investoren.

Wer sich im Krienser Zentrum umschaut, stellt unschwer fest: An zentraler Lage im Ortskern ist die Zeit stehen geblieben. Während andere Quartiere sich entwickelten, sind ausgerechnet im Zentrum während Jahrzehnten keine Investitionen getätigt worden. Wertvolle Grundstücke liegen

brach oder werden schlecht genutzt. Kein Ruhmesblatt für die Gemeinde, die diese Parzellen besitzt. Das soll sich ändern – und zwar bald. Der Gemeinderat will im Ortszentrum mit dem Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» klare Impulse setzen. Das Zentrumsprojekt besteht aus vier miteinander verflochtenen Teilprojekten:

- Wohnpark Teiggi/Gemeindehaus-Areal mit zentral gelegenem Wohnraum für Jung und Alt
- Feuerwehr/Werkhof Eichenspes mit zeitgemässen Räumen und Infrastrukturen nach 40-jährigem Provisorium in der Schappe Süd

- Kultur/Jugend/Gewerbe Schappe Süd (mit Musikschule) als neuer gesellschaftlicher Mittelpunkt für Vereinsund Kulturanlässe mit Realersatz für bisherige Räume
- Zentrum Pilatus als Anlaufstelle für die Bevölkerung unter einem Dach.

Eine über zehnjährige Planungsarbeit ist nun abgeschlossen. Am 27. Juni 2013 wird der Einwohnerrat über den Planungsbericht beraten, am 9. Februar 2014 kann die Bevölkerung über das für Kriens wegweisende Projekt abstimmen.

Aufschwung für die Gemeinde

«Kriens blickt auf eine lange Planungsphase für das Projekt «Zukunft





Kultur/Jugend/Gewerbe Schappe Süd

Umbau/Sanierung der heutigen Werkhallen zu Veranstaltungssälen, Atelier-, Werk- und Ausstellungsräumen sowie Räumen für Events, Konzerte und Aufführungen. Neubau Gebäude für Musikschule

- Realersatz für Scala sowie Gemeindeschuppen, Atelier- und Kleingewerberäume in der «Teiggi» sowie Jugendzentrum und Kunsträume (Galerie), die der Zentrumsüberbauung weichen müssen
- Innenhof als Begegnungs- und Veranstaltungsort und als Durchgangsweg zur Bushaltestelle
- Kosten: 10,4 Millionen Franken



Zentrum Pilatus

Zentrumsplatz mit Neubau Dienstleistungszentrum «Pilatus» an der Luzernerstrasse

- Zentrale Gemeindeverwaltung (bisher an fünf Standorten) schafft eine einzige Anlaufstelle
- Saal für rund 350 Personen
- Raum für Läden, Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe
- Polize
- Ein städtischer Vorplatz mit Begrünung schafft Verwebung mit dem benachbarten Bellpark; der Platz kann für öffentliche Anlässe genutzt werden
- Die Gemeinde will das Zentrum «Pilatus» zusammen mit einem privaten Investor im Miteigentum bauen; Investitionskosten für die Gemeinde: rund 20 Millionen Franken
- In diesem Zusammenhang ist hier auch die Neugestaltung der Luzernerstrasse mit Flaniermeile und Mittelstreifen angedeacht

Kriens – Leben im Zentrum» zurück. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass es an der Zeit ist, die Umsetzung endlich anzupacken. Die Zentrumsüberbauung ist ein Meilenstein in der Krienser Geschichte. Wohl noch nie hatte ein einzelnes Projekt eine derart grosse Auswirkung auf die Zukunft der Gemeinde, erklärte Gemeindeammann Matthias Senn an einer Medienorientierung. «Die Bevölkerung steht vor der Frage: Wollen wir das Zentrum neu gestalten oder wollen wir ein Flickwerk, das nie enden wird?»

Matthias Senn zeigte sich überzeugt, «dass Kriens mit der Umsetzung des wegweisenden Projektes einen erheblichen Aufschwung nehmen wird. Die über 100 neuen Wohnungen werden Neuzuzüger und damit neue Steuerzahler in die Gemeinde bringen. Kriens wird für Dienstleister und Familien noch attraktiver, es werden Wohnformen für alle Generationen geschaffen. Es entsteht zentral gelegener Wohnraum für Jung und Alt. Kriens bekommt wieder ein Zentrum als Begegnungsort. Mit dem Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» entstehen neue Geschäfte, einladende Flaniermeilen und Treffpunkte.»

Für ein lebenswertes Zentrum, wie es mit der Zentrumsplanung erreicht werden soll, gehört auch ein durchdachtes Strassenprojekt klar dazu. Bei einem Ja zum Zentrum in einer Volksabstimmung ist die Planungssicherheit gegeben. Der Gemeinderat wird den Kanton auffordern, gemäss Richtplan den Strassenabschnitt ab dem Zentrum Hofmatt bis und mit heutigem Feuerwehrdepot zu planen. Der Kanton hat bei seinen bisherigen Planungen diesen Abschnitt ausgeklammert.

Das ist geplant

Auf dem Teiggi- und Gemeindehaus-Areal werden attraktiver Wohnraum für Familien sowie Geschäfts- und Gewerberäume geschaffen; rund 110 Wohnungen. Im Wohn- und Dienstleistungszentrum auf dem Gemeindehaus-



Areal sollen zirka 34 Wohnungen für betreutes Wohnen im Alter und 16 Pflegeplätze zur Verfügung gestellt werden. Im Dienstleistungszentrum «Pilatus» werden zentrale Räume für die Gemeindeverwaltung - sie ist heute auf fünf Standorte verteilt - und Platz für die Polizei geschaffen. Geplant ist ebenfalls ein Saal für die Vereine. Im Weiteren sollen Läden, Büros und attraktive Aussenräume für Veranstaltungen wie Chilbi und Fasnacht entstehen. Werkhof und Feuerwehr finden im Eichenspes eine neue Heimat, und schliesslich kann im neuen Zentrum «Kultur/ Jugend/Gewerbe Schappe Süd» Ersatz geschaffen werden für eine ganze Reihe von Kulturräumen, die in den nächsten Jahren wegfallen. Auch die Musikschule wird dort Einzug halten.

Finanzierung ist verkraftbar

Die zentrale Frage lautet: Kann sich Kriens dieses Projekt leisten? Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Investitionen notwendig und verkraftbar sind. «Wichtig ist, dass die Gemeinde den Willen und die Möglichkeit hat, den kurzfristigen Verschuldungsanstieg langfristig wieder abzubauen», sagte Gemeindepräsident und Finanzvorsteher Paul Winiker an der Medienorientierung.

Die Zentrumsprojekte bedeuten von 2014 bis 2018 Bruttoinvestitionen für die Gemeinde von rund 58 Mio. Franken. Nach Abzug des Verkaufs der Teiggi sind es noch rund 46 Mio. Franken. Den Mittelbedarf von 46 Mio. Franken muss die Gemeinde bis 2018

durch zusätzliche Kredite finanzieren, wobei auch noch für die Kernaufgaben (Basisprojekte) in diesen Jahren rund 76 Mio. Franken anfallen. Die Verschuldung würde bis 2019 demnach um rund 77 Mio. Franken wachsen. «Eine kurzfristige Verschuldung kann die Gemeinde für notwendige Investitionen in Kauf nehmen, wenn sie langfristig die Schulden wieder abbauen kann», so Paul Winiker.

Der Krienser Gemeindepräsident ist überzeugt: «Die Auswirkung auf die Laufende Rechnung ist - beim heutigen Zinsniveau - mit rund 1,2 Mio. Franken Mehrbelastung durch die Zentrumsprojekte relativ gut verkraftbar. Bei einem Zinsanstieg auf 4 Prozent würde die Mehrbelastung auf rund 2,2 Mio. Franken steigen. Das Projekt (Zukunft Kriens - Leben im Zentrum wird keine direkte Steuererhöhung auslösen. Allerdings ist eine weitere Steuererhöhung zur Sanierung der Krienser Finanzen in den kommenden Jahren vielleicht auch so eine unliebsame Notwendigkeit - mit oder ohne Zentrumsprojekt. Dies hat der Gemeinderat bereits in der Finanzplanung entsprechend kommuniziert.»

Teure Sanierungen

Wird das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» nicht umgesetzt, müssen die bestehenden alten Gebäude saniert werden. Zudem werden weiterhin wertvolle Grundstücke schlecht genutzt. «Die Kosten für die Sanierung der alten Gebäude der Gemeinde werden auf bis zu 25 Mio. Franken

(Fr. 1,1 Mio. Laufende Rechnung) geschätzt, ohne aber einen Mehrnutzen zu bringen. Die Neuinvestitionen würden damit nur hinausgezögert. Es macht keinen Sinn für die Gemeinde, in ein Flickwerk dermassen viel Geld zu investieren», erklärte Paul Winiker. «Man sollte nie schlechtem Geld gutes hinterherwerfen, sagt man in der Finanzwelt. Dieser Grundsatz gilt auch hier.»

Investitionsschub von 130 Mio. Franken

Volkswirtschaftlich bringt das Zentrumsprojekt einen Investitionsschub durch private Investoren und durch die Gemeinde von gesamthaft rund 130 Millionen Franken. Das generiert neue Steuereinnahmen und Wachstum für das Gewerbe. Der Wachstumseffekt alleine für die Gemeinde wird auf rund Fr. 0,6 Mio. Mehreinnahmen jährlich geschätzt, was rund die Hälfte der Mehrkosten in der Laufenden Rechnung kompensieren würde.

So geht es weiter

Der Einwohnerrat wird am 27. Juni 2013 den Planungsbericht mit den politischen Fakten des Gesamtprojektes diskutieren, ohne dass am gleichen Tag über die finanziellen Mittel entschieden werden muss. Der Baukredit wird dem Einwohnerrat am 7. November 2013 zusammen mit dem Finanzund Aufgabenplan und Voranschlag 2014 vorgelegt. Die Volksabstimmung über das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» findet am 9. Februar 2014 statt.





Einwohnerrat Kriens

Krienser Stimmvolk muss Asyl-Grundsatzentscheid an der Urne fällen



Sollen die der Gemeinde Kriens von Bund und Kantonen zugeteilten Asylbewerber in einer ersten Phase in einem zentralen Aufnahmezentrum Grosshof oder dezentral in Privatunterkünften untergebracht werden? Diese Grundsatzfrage der Asylpolitik hat das Krienser Stimmvolk im Herbst zu fällen. Dies, weil der Einwohnerrat eine eingereichte Volksinitiative der SVP Kriens mit einer Mehrheit ablehnte.

Der Kanton Luzern möchte im Gebiet Grosshof (hinter dem Gefängnis Grosshof) ein Erstaufnahmezentrum für Asylbewerber erstellen. Dort sollen Asylsuchende in einer ersten Phase des Abklärungsprozesses untergebracht werden. Der Gemeinderat gab sein grundsätzliches Einverständnis zum Projekt mitunter auch vor dem Hintergrund, dass sich der Kanton bereit erklärte, der Gemeinde in verschiedenen Fragen von Bau und Betrieb des Zentrums Zugeständnisse zu machen. Diese betreffen unter anderem Fragen der Dauer, der späteren Verwendung oder der Sicherheit. Eine entsprechende Vereinbarung liegt inzwischen vor.

Während der Kanton Luzern als Grundbesitzerin im Auftrag des Bundes handelt und das Bauvorhaben im Moment detailliert plant, regte sich in der Krienser Bevölkerung und vorab bei der direkten Anwohnerschaft Widerstand. Ein Initiativkomitee der SVP Kriens reichte eine Gemeindeinitiative ein, die am geplanten Standort eine Änderung der Zonenplanung verlangt, welche faktisch den Bau des Aufnahmezentrums auf dem Areal Grosshof verhindern will.

Nach intensiver Beratung hat das Krienser Parlament diese Gemeindeinitiative abgelehnt. Dabei zeigten sich zwar Vorbehalte durch alle Parteien hindurch. Die Beratungen zeigten, dass es sehr schwer sei, Asylpolitik über die Bau- und Zonenordnung zu betreiben. Denn der von der Initiative angestrebten Zonenplanänderung müsste letztlich der Regierungsrat des Kantons Luzern zustimmen, was als sehr unwahrscheinlich taxiert wurde. Damit liesse sich der Bau des Erstaufnahmezentrums zwar mit juristischen Mitteln verzögern, im Grundsatz aber kaum ganz verhindern.

Letztlich aber siegte bei einer Mehrheit im Parlament die Einsicht, dass die einzige sich bietende Alternative der Gemeinde markanten Mehraufwand und deutliche Nachteile bringen würde. Denn würden Bau und Betrieb des Zentrums im Grosshof (auf Kosten des Kantons) verhindert, müssten die der Gemeinde Kriens zugeteilten Asylbewerber auf Privatwohnungen oder Zivilschutzanlagen verteilt über das gesamte Gemeindegebiet untergebracht werden. In dieser Form habe die Gemeinde Kriens deutlich weniger Möglichkeiten, die Unterbringung zu regeln bzw. zu koordinieren. Insbesondere Kernfragen wie Sicherheit, Ruhe und Ordnung oder Betreuung der Bewohner/-innen könnten bei einer dezentralen Unterbringung nicht annähernd so gut gelöst werden.

Ebenfalls zu erwähnen ist, dass beim geplanten Asylzentrum für die erste Phase der Kanton die Kosten für den Betrieb übernimmt. Sofern in Kriens Asylbewerbende erst in der 2. Phase zugeteilt werden, muss die Gemeinde die Unterbringung organisieren und vorfinanzieren. Nachdem der Einwohnerrat die Gemeindeinitiative ablehnt, wird diese der Bevölkerung an der Urne unterbreitet. Der Gemeinderat wird den Abstimmungstermin rechtzeitig festlegen – voraussichtlich im September 2013.

Kurzprotokoll

Der Krienser Einwohnerrat hat unter der Leitung von Martin Heini folgende Geschäfte behandelt:

Jahresrechnung 2012

Das Parlament nahm Kenntnis von der Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Kriens. Diese fiel zwar deutlich besser aus als erwartet, letztlich aber noch immer mit einem Minus von rund 1 Mio. Franken. Für die Verbesserung sorgte der Verkaufsgewinn Mattenhof. Denn der Betriebsverlust beträgt –5,3 Mio. Franken.

Gemeindeinitiative «Zonenplanrevision Grosshof»

Das Parlament lehnte eine Gemeindeinitiative der SVP Kriens ab, welche auf dem Areal des vom Kanton Luzern dort geplanten Erstaufnahmezentrums für Asylbewerber eine Zonenplanrevision starten wollte. Ziel einer Umzonung der Liegenschaft in die Arbeitszone wäre es, das Projekt des Kantons zu verhindern. Damit muss das Krienser Stimmvolk darüber entscheiden, welchen Weg die Gemeinde Kriens mit dem Grundstück Grosshof gehen soll. Ein Antrag der FDP-Fraktion auf Rückweisung des Geschäftes (zwecks Neuverhandlung mit dem Kanton) wurde abgelehnt.

Bauabrechnungen

Das Parlament genehmigte die Bauabrechnungen zur Sanierung der Spiel- und Pausenplätze sowie zur Erweiterung des Bezirksgerichtes Kriens.

Vorstoss

Folgendes Geschäft wurde überwiesen:

 Postulat Wicki: Lernen von den Besten: Nachhaltige Siedlungsund Verkehrsentwicklung





Luzerner Ferienpass

Auch dieses Jahr können alle Kinder und Jugendlichen von 6 bis 18 Jahren den Luzerner Ferienpass bei der Schulverwaltung Kriens, 1. Stock Gemeindehaus, Schachenstrasse 13, 6010 Kriens beziehen. **Foto nicht vergessen!**

Grundpassangebot: 6 Wochen, 8. Juli bis 18. August, Fr. 12.– pro Woche. Ferienpassangebot: 5 Wochen, 15. Juli bis 18. August, Fr. 17.– pro Woche. Grundpass: Ab 1. Ferienwoche erhältlich. Kostet 12 Franken. Jeweils eine Woche gültig (Montag bis Sonntag). Beinhaltet: Freieintritte in die Bäder, Museen, Freifahrt mit Zug und Bus im ganzen Ferienpassgebiet. Zusätzlich Benutzung der Sonnenbergbahn und der Schifffahrten im Luzerner Seebecken von Montag bis Freitag.

Ferienpass: Ab 2. Ferienwoche erhältlich. Kostet 17 Franken. Jeweils eine Woche gültig (Montag bis Sonntag). Beinhaltet: Das Grundangebot und alle Angebote im Ferienpasszentrum Nachtabenteuer, Kinderkino und Besichtigungen.

Das Ferienpasszentrum befindet sich auf dem Schulhausareal Säli/Dula/Pestalozzi und ist ab 15. Juli bis 18. August 2013, Montag bis Freitag, 10.00 bis 17.00 Uhr, geöffnet.

Infobar

Öffnungszeiten infobar und freiraum Sommer 2013

Während des Sommers verschiebt die Jugendanimation ihre Kräfte in den öffentlichen Raum und wird vermehrt im Gemeindegebiet unterwegs sein. Dies führt zu einer Sommerpause in der infobar und im freiraum.

Die infobar bleibt vom 12. Juli bis 13. August geschlossen. Der freiraum bleibt vom 28. Juni–30. August geschlossen. Gerne bedient Sie die Jugendanimation bis am 12. Juli 2013 und ab 13. August 2013 während den Öffnungszeiten der infobar von Dienstag bis Freitag von 15.00–18.30 Uhr.

Die Jugendanimation ist in der warmen Jahreszeit vor allem auf dem Feldmühleschulhausplatz unterwegs. Im Rahmen von «spielend unterwegs» ist die Jugendanimation Kriens rund um das Schulhaus anzutreffen. Kommen auch Sie vorbei. Jeweils am Samstag von 13.30–16.30 Uhr.

Akontorechnung 2013

Steueramt empfiehlt: Rechnung genau prüfen

In den letzten Tagen wurden die Akontorechnungen 2013 versandt. Erstmals für Kriens wurden diese auf dem kantonalen Steuersystem «LuTax» aufbereitet. Aufgrund der ersten Erfahrungen empfiehlt das Steueramt, die Akontorechnungen genau zu prüfen.

Mit «LuTax» werden die Steuerdaten sämtlicher Luzerner Steuerpflichtigen auf einer gemeinsamen Steuerplattform geführt. Die Arbeitsabläufe werden standardisiert und vereinfacht und teilweise durch automatisierte Abläufe beschleunigt. Bis die Ziele jedoch erreicht werden, wird es noch einige Zeit dauern.

Seit diesem Jahr werden sämtliche Steuererklärungen des Kantons Luzern im Scan Center der Stadt Zürich digitalisiert und die Daten anschliessend den Steuerämtern elektronisch zur Verfügung gestellt. Leider sind die den Steuerämtern aktuell zur Verfügung gestellte Datenqualität und Datenmenge zurzeit noch ungenügend. Insbesondere die von Hand ausgefüllten Steuererklärungen (ca. 30%) bereiten noch beträchtliche Probleme.

Die Dienststelle Steuern (Kanton Luzern), das Scan Center wie auch die Informatikanbieter arbeiten intensiv an einer Problemlösung.



Wie bisher wird jede Steuererklärung auch künftig im Steueramt überprüft. Diese Überprüfung findet jedoch erst mit der Veranlagung der Schlussrechnung statt. Für die Akontorechnung werden die vom System aufbereiteten Daten in Rechnung gestellt. Diese Daten werden leider nicht in jedem Fall korrekt ins Steuerprogramm übertragen. Dies wird vereinzelt zu falschen Akontorechnungen führen. Das Steueramt ist sich der Problematik bewusst und war darum bemüht, mittels diverser Auswertungen und Kontrollen die gröbsten Fehler bereits vorgängig auszumerzen.

Worauf ist speziell zu achten?

- Überprüfen Sie das steuerbare Einkommen und Vermögen gemäss Ihrer eingereichten Steuererklärung 2012.
- Die Akontorechnung 2013 soll Ihr steuerbares Einkommen des Jahres 2013 widerspiegeln. Die Aufnahme oder die Aufgabe der Erwerbstätigkeit, ein Rentenan- oder -wegfall, ein unbezahlter Urlaub, der An- oder Wegfall von Kinderabzügen kann Ihre Steuerrechnung stark beeinflussen. Treten bei Ihnen solche oder ähnliche Veränderungen auf, kontaktieren Sie uns.
- Überprüfen Sie die Ihnen gutgeschriebene Verrechnungssteuer. Mit der Rechnung 2013 wird Ihnen die in der Steuererklärung 2012 geltend gemachte Verrechnungssteuer gutgeschrieben. Insbesondere bei von Hand ausgefüllten Steuererklärungen wurden immer wieder Fehler entdeckt.
- Personen mit mehreren Steuerdomizilen (Liegenschaft bzw. Geschäftsbetrieb ausserhalb von Kriens) sollten für jedes Steuerdomizil eine eigene Rechnung erhalten.

Meine Rechnung ist falsch. Was muss ich unternehmen?

Um Sie möglichst rasch bedienen zu können, wird bis am Freitag, 2. August, eine separate Hotline eingerichtet. Diese ist telefonisch während den ordentlichen Büroöffnungszeiten bzw. via eine spezielle Mailadresse erreichbar.

E-Mail: akontorechnung@kriens.ch Telefon: 041 329 63 75





Krienser Kleinfeld

Neue Weichlaufbahn auf dem Kleinfeld für gesunde Bewegung

Die Sportanlagen auf dem Krienser Kleinfeld sind um eine Attraktion reicher: Auf dem Mettlen-Areal steht jetzt auch eine Weichlaufbahn zur Verfügung. Die Weichlaufbahn ist gelenkschonend, allwettertauglich, beständig und ersetzt die alte Finnenbahn.

Sie passt in besiedeltes Gebiet und sie ist für Trainingszwecke enorm vielseitig einsetzbar. Auf dem Mettlen-Areal ist die neue Weichlaufbahn in Betrieb genommen worden. Diese «städtische Version» einer Finnenbahn ergänzt damit die bestehenden Sportanlagen perfekt und ist öffentlich zugänglich, wenn immer die Anlagen geöffnet sind.

Die 250 Meter lange, ins modellierte Gelände integrierte Rundbahn liegt auf dem Mettlen-Areal, neben dem Moschtihüsli zwischen der Filteranlage Naturbad und Schlundstrasse. Sie ersetzt die frühere Holz-Schnitzelbahn, welche wegen ihres schlechten Zustandes geschlossen werden musste. Im Zusammenhang mit den Abschlussarbeiten für das Parkbad konnte die neue Anlage erstellt werden. Die Linienführung ist so gewählt, dass die Weichlaufbahn ein Teil des Mettlen-

areals mit Abenteuer-Kinderspielplatz und einem kleinen Rasenspielfeld ist. So sind verschiedene Nutzungen des Areals parallel möglich.

Mit der Weichlaufbahn steht nun in Kriens eine Infrastruktur für gelenkschonendes Training zur Verfügung. Der weiche, gut federnde Bodenbelag ermöglicht durch Anwendung gezielter Hüpf-, Sprung- und Laufübungen auch eine Aktivierung und Stärkung der Feinmuskulatur. Die Weichlaufbahn bietet sich als idealer Ort für ergänzende Übungen vor oder nach Trainings der Vereine an, aber auch für den Schulunterricht. Dazu kann die Bahn auch durch die Öffentlichkeit frei genutzt werden. Im Gegensatz zu konventionellen Finnenbahnen ist das auf der Weichlaufbahn auch bei Regen möglich.

Öffnungszeiten Moschtispielplatz und Weichlaufbahn Kleinfeld

Täglich offen von 06.00-22.00 Uhr (ab Oktober bis 18.00 Uhr). An heissen Tagen in den Sommermonaten ist eine kurzfristige Schliessung des Areals möglich, da die Fläche noch als Puffer bei einem Besucheransturm des Parkbades dient.

Museum im Bellpark Kriens

Der Raum zwischen den Bergen. Oskar Biders Flug über die Alpen

Oskar Bider überflog am 13. Juli 1913 als Erster erfolgreich im Aeroplan die Alpen. Aus Anlass des Ereignisses vor hundert Jahren widmet das Museum im Bellpark dem Flieger eine Hommage. Oskar Bider hat mit dieser aeronautischen Pioniertat gezeigt, dass die Alpen nicht länger überstiegen oder durchbohrt werden müssen, um sie zu überwinden. Die Ausstellung nimmt das Jubiläum zum Anlass, um über die neu gewonnene Erfahrung und Wahrnehmung des Alpenraums nachzudenken. Kuratiert von Hilar Stadler und Beat Gugger, Ausstellungsmacher, Burgdorf.

Samstag, 13. Juli 2013, 10.00 bis 18.00 Uhr, Museum im Bellpark und Verkehrshaus der Schweiz Aktionstag Oskar Bider

Genau 100 Jahre nach der erfolgreichen Alpenüberquerung veranstaltet das Verkehrshaus der Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Museum im Bellpark einen speziellen Aktionstag. Zwischen den beiden Museen verkehrt an diesem Tag ein Bider-Shuttle (Oldtimer-Bus) des Vereins vbl-historic.

Schauensee. Eine Schlossgeschichte

1963 hat die Bevölkerung der Gemeinde Kriens mit einem Demonstrationsmarsch vor das Regierungsgebäude in Luzern das Schloss Schauensee gerettet. In der Folge konnte die Gemeinde das Schloss erwerben und Schauensee der Öffentlichkeit zugänglich machen. Im Rahmen des Jubiläums «50 Jahre Krienser Schlössli» veranstaltet das Museum im Bellpark eine Ausstellung im zweiten Obergeschoss. Die Ausstellung thematisiert die Ereignisse von 1963, zeigt auf, wer im Schloss über die Jahrhunderte gewohnt hat, und behandelt die heutige Bedeutung von Schauensee als Wahrzeichen von Kriens. Anlässlich des Jubiläums erscheint eine Publikation zur Geschichte von Schloss Schauensee, welche bei der Eröffnung erstmals öffentlich präsentiert wird.

Bis 28. Juli sowie 26. August bis 3. November 2013.

www.bellpark.ch

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am Montag, 1. Juli 2013 mit Sozialvorsteher Lothar Sidler von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.



Unentgeltliche Rechtsauskunft

Der Krienser Bevölkerung steht eine unentgeltliche Rechtsauskunft zur Verfügung. Jeweils am ersten Donnerstag im Monat gibt ein Gesprächspartner im Gemeindehaus eine unentgeltliche juristische Erstauskunft.

Anmeldung via www.kriens.ch oder via Gemeindekanzlei (041 329 63 03). Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den genauen Termin der Beratung.

Gemeindebibliothek Kriens

Statt Betriebsferien neu mehr Öffnungszeit

Bisher war die Bibliothek jeweils während der zweiten bis vierten Schulsommerferien-Woche geschlossen. Neu ist sie in dieser Zeit nun am Mittwoch und Samstag geöffnet. Ausserhalb dieser Öffnungszeit ist die Medienrückgabebox offen. Sie wird regelmässig geleert.

Die neue Sommeröffnungszeit gilt vom Montag, 15. Juli bis Samstag, 4. August 2013.

Mittwoch, 14.00-18.00 Uhr Samstag, 09.00-12.00 Uhr

Sommerzeit ist Ferienzeit ist Lesezeit

In der Bibliothek gibt es eine Menge kürzere und längere Geschichten zum Lesen, Hören oder Sehen – fürs Geniessen zu Hause oder unterwegs. Wer noch Reiseziele oder Ausflugtipps sucht, wird vielleicht in der «Reiseabteilung» fündig.

Die Gemeindebibliothek geht baden – das Angebot im Parkbad Kleinfeld

Während der ganzen Badesaison steht ein Bibliotheksregal mit Büchern aller Art im Parkbad Kleinfeld. Die Badegäste können sich frei bedienen und nach Lust und Laune lesen und geniessen. Wer will, kann das Buch behalten und die spannende Geschichte zu Hause in aller Ruhe fertig lesen.

Freilichttheater vom 27. Juli bis 24. August

«Sommernachtsträumli» im Schlosspark

Kriens feiert 50 Jahre Schlössli Schauensee – die Bunte Bühne Kriens (BBK) feiert das 80-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Grund führt die BBK zusammen mit Pro Schauensee zum Schlösslijubiläum ein Freilichtspiel auf. Ein Sommerspektakel vom Feinsten im Schlosspark. Die BBK ist seit Anfang Jahr mit ihrem Ensemble unter der Regie von Josette Gillmann-Mahler fleissig am Proben.

KRIENSinfo befragt die Regisseurin Josette Gillmann-Mahler. Sie inszenierst diesen Sommer als Freilichtproduktion den «Schwarzen Hecht». Warum gerade dieses Stück?

«Der schwarze Hecht» beinhaltet eigentlich alles, was Menschen jeglichen Alters berühren kann. Es ist wie ein Magnet, welcher den Zuschauer für eine kurze Zeit wegziehen kann von seinem (hektischen) Alltag. Dazu geht es im Stück um eine Geburtstagfeier, und solche und andere Familienfeste finden im Schloss und Schlossgarten häufig statt, was also gut zusammenpasst. Das Stück verlangt vom ganzen BBK-Ensemble ein überdurchschnittliches Engagement, die Gruppe war voll motiviert, einmal mehr eine Herausforderung anzunehmen, darüber freue ich mich sehr. Die BBK hat das Stück jedoch auch gewählt, weil es Gelegenheit bietet, unser (Schlössli) als traumhaft schöne Kulisse zu inszenieren und den Krienserinnen und Kriensern wieder einmal bewusst zu machen, wie glücklich sie über den Erwerb

dieses Bijous durch die Gemeinde vor 50 Jahren sein können. Darum freue ich mich auf dieses Sommernachtsträumli.»

KRIENSinfo befragt zudem den Präsidenten der BBK, Marco Bezzola. Was braucht es für eine solche Produktion im Schlossgarten?

«Unser Ehrenmitglied Josette Gillmann, die 2010 den Kulturpreis der Gemeide Kriens erhielt, inszeniert dieses Freilichttheater. Mit grosser Erfahrung und Feingefühl leitet der bekannte Hans K. Müller den musikalischen Teil dieser Komödie. Der weltberühmte Hit (Oh mein Papa) ist Ihnen sicher bestens vertraut. BBK erstellt eine gedeckte Tribüne mit 300 Sitzplätzen und auch die Spielbühne wird teilweise gedeckt sein. Beleuchtung und Beschallung werden den Gästen einen guten Komfort bieten, auch bei schlechtem Wetter. Vor und nach den Aufführungen lädt die Bunte Bühne die Gäste ein ins Festzelt im Schlösslipark zu Speis und Trank oder an die Theaterbar. Ein Shuttlebus bringt die Gäste zum Schlössli. Über 30 Schauspieler, Tänzerinnen und Musiker werden bei diesem Spektakel mitmachen. BBK sucht noch Helferinnen und Helfer während den 15 Aufführungsdaten vom 27. Juli (Premiere) bis am 24. August (Derniere). Helfer können sich melden unter www.bbk.ch oder Monika Wanner, Tel. 041 322 02 90, E-Mail, monika.wanner@sunrise.ch.»



Regisseurin Josette Gillmann Mahler (3. v. rechts) probt mit ihrem Ensemble der BBK für «Der Schwarze Hecht» im Schlossgarten.



Abfallentsorgung

Wiederverwerten statt verbrennen

Verschiedentlich haben die neuen Regelungen bei der Verwendung der richtigen Gebinde in der Karton- und Grüngutabfuhr für Diskussionen gesorgt. Wir versuchen etwas Licht ins Dunkel zu bringen.



Es liegen politische Vorstösse vor, welche den Gemeinderat Kriens auffordern, sich bei REAL für eine liberalere Haltung und praktikable Lösungen in Bezug auf die Gebindevorschriften einzusetzen. Der Gemeinderat wird die Anliegen bei REAL vorbringen und im Bereich seiner Möglichkeiten eine Optimierung anstreben. Die neuen Bestimmungen von REAL sind allerdings keine Neuerfindung, sondern gängige Praxis und wurden auch in Kriens in einem politischen Prozess bewilligt

Kartonabfuhr

In der Wertstoffsammlung ist nebst der Menge die Reinheit der gesammelten Abfälle das wichtigste Kriterium. Es hat sich leider gezeigt, dass gerade in Kartonschachteln und Papiersäcken oft andere Abfälle entsorgt werden. Styropor von Verpackungen oder Plastikfolien sind dabei noch die kleinsten Verunreinigungen. Dazu werden diese Behältnisse oft zu lose gefüllt und bei nassem Wetter aufgeweicht, so dass der Inhalt öfters auf der Strasse anstatt im Kehrichtwagen landet. Um die Effizienz der Touren und die Reinheit des Materials zu verbessern, wurden Vorgaben aufgestellt, wie der Karton auf der Sammeltour aufgenommen wird (siehe Bild).

Kleinkarton wie WC-Papier-Rollen, Medikamentenschachteln usw. können in einer grösseren gefalteten Schachtel eingeklemmt werden. Nicht mehr erlaubt sind Papiertragtaschen. Diese sind mit Nassreissfestiger verstärkt und stören den Recyclingprozess. Sie müssen mit dem Kehricht entsorgt werden. Auch die neu angepriesenen Papiertragtaschen von Coop erfüllen die Bedingungen als Altpapier zur Wiederverwertung leider noch nicht.

Grüngutbereitstellung

Grünabfall wird in einer Vergärungsanlage zu Biogas verwertet und in einer zentralen Kompostieranlage aufbereitet. Zum Grüngut zählen Rüstund Gartenabfälle, Kaffeesatz, Teekraut, Blumen, Pflanzen, Äste, Wurzeln, Rasenschnitt, Laub.

Erlaubte Gebinde:

- Grüncontainer à 140 bis 770 Liter, beschriftete Normcontainer à 800 Liter
- Kompostierbare Säcke mit weissem Gitterdruck
- Äste mit Hanfschnüren gebündelt (max. 120 cm Länge, max. 25 kg Gewicht)

Sonstige Säcke und Gebinde sowie Kunststoff-/Metallverschnürungen sind im Moment leider nicht mehr zugelassen. Hier liegt der Grund in den längeren Touren seit der Übernahme durch REAL. Das manuelle Anheben der Säcke ist auf diesen Touren für die Mitarbeiter der Entsorgungsunternehmen nicht mehr zumutbar.

Jugendkommission Kriens

Nominationen für den Anerkennungspreis gute Jugendarbeit 2013

Auch im Jahr 2013 wird der Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit vergeben. Mit diesem mit Fr. 1500.- dotierten Preis wird eine Person oder eine Gruppe geehrt, welche sich ehrenamtlich für unsere Krienser Kinder und Jugendlichen einsetzt. Die Preisübergabe findet im November im Schloss Schauensee statt. Die Jugendkommission sucht nun Personen oder Gruppen, welche sich während Jahren uneigennützig in ihrer Frei- und Ferienzeit für Kinder und Jugendliche eingesetzt haben. Das Alter spielt keine Rolle, die Personen müssen jedoch noch aktiv in der Kinder-/ Jugendarbeit tätig sein. Ehrenamtliche Arbeit wird oft im Hintergrund geleistet und zu wenig geschätzt. Sie ist jedoch ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft. Deshalb ein Aufruf an Vereine, Organisationen und Einzelpersonen:

Melden Sie bis zum 10. August 2013 Ihre Kandidatinnen und Kandidaten! Bitte schicken Sie eine kurze Begründung mit den geleisteten Tätigkeiten der nominierten Personen an die untenstehende Adresse.

Weitere Auskünfte und Anmeldung: Gemeinde Kriens, Jugendanimation Kriens, Postfach 1247, 6011 Kriens Telefon 041 329 64 02 kurt.vonrotz@kriens.ch



Pro Schauensee lädt zum Jubiläums-Schlossbesuch

Die Schule im Schlössli

Diesen Frühling haben verschiedene Klassen aus den Zentrums-Schulhäusern das Schloss Schauensee besucht. Auch das gesamte Schulhaus Gabeldingen schnupperte Schlossluft und trägt diese Erfahrung nun in einem Zeichnungsprojekt und einer Ausstellung weiter.

Vor 50 Jahren stimmte das Krienser Stimmvolk an der Urne dem Kauf des Schlösslis Schauensee zu. Anlässlich dieses Jubiläums bot der Verein Pro Schauensee allen Krienser Schulkindern einen Besuch im Schlössli an. Dieses grossartige Angebot liessen sich verschiedene Schulklassen aus den Zentrumsschulhäusern Bleiche, Dorf und Grossfeld nicht entgehen. Über 120 Kindergarten- und Primarschulkinder wurden im Schloss empfangen. Da wurde ein Schlosslied gesungen und in verschiedenen Ateliers lernten die Kinder einen Königstanz, sangen ein Ritterlied, bastelten eine Schatztruhe, hörten die Geschichte des kleinen Prinzen und besichtigten das Schlössli in Gruppen. Sogar ein «Znüni» wurde offeriert. Da fühlte sich wohl das eine oder andere Kind als Prinz oder Prinzessin. Ähnliche Schlossführungen können Krienser Lehrpersonen auch ausserhalb des Jubiläumsjahrs im Rahmen des Mensch-und-Umwelt-Unterrichts in Anspruch nehmen.



Schlosszeichnungen und Ausstellung

Auch die Klassen des Gabeldingenschulhauses lernten das Schlössli Schauensee im Rahmen einer Führung kennen. Sie bestaunten das Schlössli aber in letzter Zeit auch intensiver vom Pausenplatz aus: Ausgerüstet mit Stift, Papier und Malunterlage machten sich die Schulkinder während mehreren Wochen dran, das Wahrzeichen auf Papier zu bringen. Immer wieder waren darum zeichnende Kinder auf

dem Schulhausplatz zu beobachten. Selbstverständlich braucht ein solches Schlossbild auch einen würdigen Rahmen. Diesen brachte jedes Kind gleich selber mit. Die gerahmten Kunstwerke wurden den Eltern mit Freude und einer mächtigen Portion Stolz an einer Ausstellung im Schulcontainer präsentiert. Eine Auswahl der Arbeiten ist noch bis Ende Juli im Museum im Bellpark im Rahmen der Ausstellung «Schauensee – eine Schlossgeschichte» zu sehen.



Bauberufe auf dem Pausenplatz

Im Frühling stellte der Baumeisterverband Innerschweiz den Schülerinnen und Schülern auf dem Pausenplatz des Schulzentrums Kirchbühl die verschiedenen Berufe aus der Baubranche vor. Die Lernenden erhielten in einer kurzen theoretischen Präsentation sowie in praktischen Arbeiten direkt Informationen von Baufachleuten.

Lehrpersonen gehen in Pension

In den wohlverdienten Ruhestand treten auf Ende Jahr:

Hanna Gut Hahn, Rosmarie Sidler-Schilter, Ivo Brodard, Hansruedi Brun, Hansueli Durrer, Markus Mühlebach, Milo Portmann, Robert Schärer, Joseph Schmidiger, Noldi Sidler. Regine Stutz und Stephan Lötscher traten während des Schuljahres in den Ruhestand. Sie alle haben während vielen Jahren das Gesicht der Volksschule Kriens mitgeprägt. Herzlichen Dank für die wertvolle Arbeit! Schulleitung und Schulverwaltung wünschen ihnen gute Gesundheit, viel Freude im neuen Lebensabschnitt und alles Gute für die künftigen Proiekte.



Spitex Kriens

Spitex Kriens bietet auch Akutund Übergangspflege an



Spitex Kriens kann seit 1. März für Krienserinnen und Krienser neu die Dienstleistung «Akut- und Übergangspflege» (AÜP) zur Verfügung stellen.

lungen, welche vom Spitalarzt/von der Spitalärztin beantwortet werden muss, bevor der Auftrag an die Spitex Kriens erfolgen kann.



Die Akut- und Übergangspflege übernimmt Personen direkt nach einem Spitalaufenthalt. Sie muss darum im Spital vom zuständigen Arzt/von der zuständigen Ärztin angeordnet werden. Ein wichtiges Ziel ist, die Selbstpflegekompetenz zu erhöhen, so dass die Personen die vor dem Spitalaufenthalt vorhandenen Fähigkeiten und Möglichkeiten wieder in der gewohnten Umgebung nutzen können. Das soll die dauerhafte Rückkehr nach Hause erleichtern und Rehospitalisationen verhindern.

Die Beurteilung zur Anordnung einer AÜP beinhaltet einige Fragestel-

Es gelten die normalen Spitex-Tarife – mit einer wichtigen Ausnahme: Es wird in diesen 14 Tagen keine Patientenbeteiligung verrechnet, wenn die Person noch im Spital mit einer ärztlichen AÜP-Anordnung austritt. Dann entfällt die Patientenbeteiligung von Fr. 15.95. Die anderen Tarife bleiben sich gleich.

Die AÜP ist ein Bestandteil des Pflegefinanzierungsgesetzes und muss von den Gemeinden angeboten werden. Die Gemeinde Kriens hat mit Spitex Kriens eine entsprechende Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Mütter- und Väterberatungsstelle

Öffnungsdaten/-zeiten:

Spitex-Zentrum, Horwerstrasse 9: Dienstag, 2./9./



Begegnungszentrum St. Franziskus (Senti):

Mittwoch, 10. und 24. Juli, 13.30–16.30 Uhr

Schulhaus Obernau:

Mittwoch, 10. und 24. Juli, 13.30–15.30 Uhr

In den Sommerferien ist die Beratungsstelle Obernau geschlossen

Beratungen nach telefonischer Voranmeldung:

Montag- und Mittwochmorgen; Montag-, Dienstag- und Donnerstagnachmittag

Voranmeldungen und Telefonsprechstunden:

Montag bis Donnerstag, von 8 bis 9 Uhr: Tel. 041 319 39 39

Heidi Dolder, Mütterberaterin HFD

Hohe Zufriedenheit mit der Mütter- und Väterberatung Kriens

In der zweiten Hälfte des Jahres 2012 wurde in der Mütterund Väterberatungsstelle Kriens eine Qualitätsüberprüfung durchgeführt.

An Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern wurden 216 Fragebögen abgegeben, davon wurden 132 retourniert, was einem hohen Rücklauf von 61,1% entspricht. Überprüft wurden die Angebotsformen und die Beratungsqualität.

Die meisten Eltern sind mit den Angeboten wie auch mit den Beratungen sehr gut bis gut zufrieden. In Phasen von Unsicherheiten, Überforderung und Ratlosigkeit fühlten sie sich ernst genommen und gut begleitet. 99,2% der Befragten würden sich bei Fragen und Problemen weiterhin an die Mütterberaterin wenden.

Die vielen individuellen schriftlichen Rückmeldungen zeigen eine hohe Wertschätzung gegenüber Heidi Dolder, Mütterberaterin HFD, welche als sehr kompetent, einfühlsam, praxisorientiert, offen und fachkompetent beurteilt wird.

Mitgliederversammlung 2013 – Neues Vorstandsmitglied

Rund 100 Personen nahmen an der Mitgliederversammlung des Spitex Vereins Kriens teil. Sie genehmigten den Jahresbericht, die Rechnung und erteilten dem Vorstand Décharge. Gewählt wurde ein neues Vorstandsmitglied in der Person von Claudia Rosso-Schuler. Sie hat eine Ausbildung als «MAS human resource» und ist Geschäftsleitungsmitglied der Stiftung Brändi. Sie wird das Ressort Personal im Vorstand besetzen. Das ausführliche Protokoll der Versammlung kann auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.



TEDI AG TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 24a 6010 KRIENS

041 320 40 66 041 310 45 66 PHONE info@tedi.ch

Betriebsferien 22. Juli-12. August



Modern Wohnen Exklusiv mit neuer **Kollektion von**

creation baumann

- eigenes Vorhangatelier
- -kostenloses Ausmessen und Planen

die boden fachleute

die vorhang fachleute

Mitglie Ed Gewerbeverband

Fachbetrieb für **SEAT** VW **AUDI SKODA**

Rengglochstr. 22 Obernau/Kriens Tel. 041 320 36 34 Fax 041 320 64 32

- mit kompetenter Werkstatt
- Neuwagen und Occasionen
- Autovermietung: PW, Zügel- und Transportfahrzeuge bis 3,5 t

Mitglied Gewerbeverband



Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der Brunner AG, Druck und Medien, Kriens



Cospa La dolce vita seit 1946. Vespafahren ist Kult!



Vespa LX 50 2T Vespa LX 125 i.e. 3 V

Fr. 3795.-Fr. 5095.-



Luzernerstr. 39

6010 Kriens

Telefon 041 310 33 83

JOSEF BURRI

GARTENBAU AG

Bergstrasse 101 6010 Kriens Tel. 041 311 17 36 oder 079 340 59 36

Gartengestaltung Unterhaltsarbeiten Grabpflege



ZU VERKAUFEN

etabliertes Second-Hand-Geschäft im Einkaufscenter «Hofmatt»

Stammkundschaft, Buchhaltung und Bilanz vorhanden

Interessiert?

Telefon: 079 615 59 54

E-Mail: monicagrest@bluewin.ch



Jeden Samstag bis 18 Uhr offen.



MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch



Parkbad Kriens

Feuchtfröhliches Bücherspiel im Parkbad Kriens

Am 26. Mai – einem der vielen regnerischen Sonntage in diesem Frühling – fanden sich mehr als 60 unerschrockene Badi- und Bücherfans im Restaurant des Parkbades Kleinfeld ein. Alle waren sie gespannt auf das feuchtfröhliche Bücherspiel des in Kriens wohnhaften Schauspielers Randulf Lindt.

Er erzählte und improvisierte, was das Zeug hielt, und bediente sich dabei ungeniert aus dem Büchergestell, welches anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums der Gemeindebibliothek den ganzen Sommer über in der Badi steht. Er spannte den Bogen von Kindergeschichten über Fantasy-Romane und zu Rezepten für den Abbau von Cellulite bis hin zum deutschen Komiker Loriot und Geschichten aus dem geheimnisvollen Napfgebiet. Mit seiner fesselnden Stimme zog er das Publikum hörspielmässig fast eine Stunde lang in seinen Bann und schürte die Lust auf Bücher, Lesen, Sommer und Badi.

Übrigens, die Badegäste können sich frei bedienen und nach Lust und Laune lesen und geniessen. Wer will, kann das Buch behalten und die spannende Geschichte zu Hause in aller Ruhe fertig lesen.



Baubewilligungen vom 8. bis 29. Mai 2013

Bauherrschaft: Sabrina und Daniel Meyer, Kreuzstrasse 43, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Pergola und Anbau Gerätehaus, Parz. Nr. 3764, Kreuzstrasse 43, Geb.Nr. 1981, Planverfasser: do. Bauherrschaft

Bauherr: Markus Schwarzentruber, ASTO Gerüstbau, Schlundstrasse 3099, 6010 Kriens, Objekt: offener Autounterstand, Parz. Nr. 3518, Schlundstrasse, Geb.Nr. 3099a, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherrschaft: Media-Saturn Management AG, Steinhaldenring 8, 8954 Geroldswil, Objekt: Anbau Fluchttreppe, Parz.Nrn. 4702, 4520, Industriestrasse 15, Geb.Nr. 3260, Planverfasser: do. Bauherrschaft

Bauherr: Edgar Bucheli, Sonnenweg 10, 6010 Kriens, Objekt: Aufbau Photovoltaikanlage, Parz.Nr. 2769, Sonnenweg 10, Geb.Nr. 1245, Planverfasser: BE Netz AG, Industriestrasse 4, 6030 Ebikon

Bauherrschaft: Ruth und Rudolf Künzli-Joho, Bergstrasse 49, 6010 Kriens, Objekt: Aufbau Photovoltaikanlage, Parz.Nr. 3146, Bergstrasse 49, Geb.Nr. 2323, Planverfasser: Schürch-Egli AG, Dach Fassade Solar, Allmend 45, 6204 Sempach

Bauherrschaft: Corinna und Michael Sidler, Zumhofstrasse 28, 6010 Kriens, Objekt: Umbau Untergeschoss, Anpassung Fenster in Küche, Parz.Nr. 3804, Zumhofstrasse 28, Geb.Nr. 2046, Planverfasser: K3 Architektur AG, Waldstätterstrasse 9, 6003 Luzern

Bauherrschaft: Pilatus-Bahnen AG, Schlossweg 1, 6010 Kriens, Objekt: Umbau und Erweiterung Restaurant Fräkmüntegg, Parz.Nr. 2035, Fräkmüntegg, Geb.Nr. 1234, Planverfasser: Arcature SA, Av. de la Piscine 26, 1020 Renens

Bauherrschaft: Stefan und Gaby Wülser-Sidler, Nelkenstrasse 11, 6010 Kriens, Objekt: Anbau Einfamilienhaus, wärmetechnische Sanierung, Solaranlage, Parz.Nr. 2500, Nelkenstrasse 11, Geb.Nr. 914, Planverfasserin: Massplan AG, Ohmstalerstrasse 28, 6247 Schötz

Bauherrschaft: Muri Textilreinigung AG, Dattenmattstrasse 21, 6010 Kriens, Objekt: Aufbau Photovoltaikanlage, Parz.Nr. 3389, Dattenmattstrasse 21, Geb.Nr. 1080, Planverfasserin: CKW Conex AG, Hirschengraben 33, 6002 Luzern

Bauherrschaft: Christina Waldmeier und Jörg Schröder, Ehrendingenstrasse 4, 6010 Kriens, Objekt: Umnutzung Kelleranbau in Wohnung (nachträgliche Baubewilligung), Parz.Nr. 4673, Ehrendingenstrasse 4, Geb. Nr. 3030, Planverfasser: Marcel Hofstetter, Murbacherstrasse 25, 6003 Luzern

Fortsetzung auf Seite 17



GARTENMÖBEL DIREKTVERKAUF

Jeden Freitag 13.00-18.00 Uhr



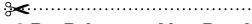
Sparen beim Fahren.



shop

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56 Kriens | Tel. 041 311 25 91





Gutschei

3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar. Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 31. Juli 2013

Ihr regionaler Heizölpartner.





Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen www.schaetzle.ch | Tel. 041 368 60 60

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.



Geschäftsleiter: Boris Schlüssel Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42



HAGER IMBACH

BESTATTUNGSDIENSTE & TRAUERBEGLEITUNG

- Särge aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Anzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

Am Brüggli, 6010 Kriens · www.hagerimbach.ch Telefon 041 340 33 02

ARNOLD & SOHN

Bestattungsdienst AG Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern **3** 041 210 42 46



Familienunternehmen aus Kriens, seit 45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und

www.arnold-und-sohn.ch

Bestatter mit eidg. Fachausweis

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/ Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften

Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da. Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.



Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens Telefon 041 318 34 18



Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im Juli 2013 einen hohen Geburtstag feiern können.

Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr. Es feiern am:

1. Juli Krütli Otto, Fenkernstrasse 21, den 90. Geburtstag

3. Juli Wagner Brigitta, Pilatusstrasse 23, den 94. Geburtstag

4. Juli Hohl Johannes, Horwerstrasse 35, den 94. Geburtstag

5. Juli Wyrsch Karl, Weinhalde 2a, den 93. Geburtstag

5. Juli Ebnöther Margaritha, Brunnmattstrasse 16, den 85. Geburtstag

5. Juli Fischer Walter, Tödistrasse 5, den 85. Geburtstag

6. Juli Blaser Lilly, Grossfeldstrasse 6, den 96. Geburtstag 6. Juli Jubin Johanna, Brunnmattstrasse 22a, den 90. Geburtstag

7. Juli Möckli Rosa, Hochrainstrasse 6, den 98. Geburtstag

8. Juli Wolf Gertrud, Horwerstrasse 33, den 96. Geburtstag

12. Juli Brun Dominik, Obernauerstrasse 46, den 85. Geburtstag

15. Juli Wey Anna, Grossfeldstrasse 6, den 93. Geburtstag

18. Juli Bürki Josef, Luzernerstrasse 88, den 85. Geburtstag

19. Juli Mühlebach Margaritha, Gärtnerweg 2, den 92. Geburtstag

20. Juli Amrein Cäzilia, Feldmühlestrasse 5, den 85. Geburtstag

20. Juli Bättig Anton, Schachenstrasse 23, den 85. Geburtstag 21. Juli Gusset Lucienne, Grossfeldstrasse 6, den 97. Geburtstag

21. Juli Ercolani Josephina, Ober-Kuonimattweg 24, den 93. Geburtstag

23. Juli Jenny Irma, Grossfeldstrasse 6, den 99. Geburtstag

23. Juli Lack Johann, Gärtnerweg 15, den 95. Geburtstag

24. Juli Léchenne Elsa, Gärtnerweg 22, den 90. Geburtstag

28. Juli Greter Emma, Horwerstrasse 35, den 90. Geburtstag

30. Juli Lutz Julitta, Himmelrichstrasse 61, den 91. Geburtstag

31. Juli Dubach Ida, Horwerstrasse 35, den 96. Geburtstag Fortsetzung von Seite 15

Bauherr: Peter Becker, Obere Dattenbergstrasse 3, 6005 Luzern, Objekt: Anbau Wohnhaus, wärmetechnische Sanierung, Solaranlage, Verlängerung Parkplatz, Parz. Nr. 2648, Obere Dattenbergstrasse 3, Geb. Nr. 1175, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherrschaft: Werner und Andrea Rüedi-Rösli, Hackenrainstrasse 44a, 6010 Kriens, Objekt: Balkonverglasung, Parz.Nr. 4361, Hackenrainstrasse 44a, Geb.Nr. 3807, Planverfasser: Müller Createam AG, Schreinerei, Chrummweid, 6026 Rain

Bauherrin: Pia Manetsch, Klösterlistrasse 35, 6010 Kriens, Objekt: Energietechnische Sanierung, Parz.Nr. 3665, Klösterlistrasse 35, Geb.Nr. 1945, Planverfasser: archinvention, Winkelriedstrasse 58, 6003 Luzern

Bauherr: Friedrich Hunkeler, Neuweg 1b, 5605 Dottikon, Objekt: Umbau und Sanierung Mehrfamilienhaus, Parz.Nr. 3528, Grosshaslistrasse 9, Geb.Nr. 1873, Planverfasser: Musar Architekten AG, Zürichstrasse 14, 6000 Luzern

Bauherrschaft: Josef Huber AG, Rengglochstrasse 48, 6012 Obernau und Michael Huber, Rengglochstrasse 46, 6012 Obernau, Objekt: Umnutzung Gewerbe in Wohnraum, Parz.Nrn. 2872/3721, Rengglochstrasse 46, Geb.Nrn. 1599/1221, Planverfasser: Thalmann Architektur AG, Bodenhof 5, 6014 Luzern

Bauherr: Dr. Jost Schumacher, Alpenstrasse 1, 6004 Luzern, Objekt: Energetische Fassadensanierung, Parz.Nr. 2925, Grosshaslistrasse 7, Geb.Nr. 1874, Planverfasser: Häberli Architektur, Museggstrasse 50, 6004 Luzern

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich folgende ausländische Staatsangehörige:

Karagiorgos-Papakonstantinou Eleni mit Konstantinos Raphael, Grigorios Michael, Hochrainstrasse 4

Stellungnahme bis 18. Juli 2013: Gemeindeverwaltung Kriens, Bürgerrechtskommission, Schachenstrasse 13, Postfach 1247, 6011 Kriens

Herzlich willkommen als Krienser Bürger

Gashi-Badalli Magbule, Luzernerstrasse 14 Ibrahim Mohamed Idiris, Schappeweg 1 Keller Cédric, Hubelstrasse 14 Veseli Vedat und Veseli-Korqaj Lumturije mit Endrit, Gärtnerweg 6

Todesfälle Mai

WERDER Marcel, geb. 30.12.1936, gest. 5.5.2013, Obere Weinhalde 2 BUCHER Franz. geb. 12.9.1918, gest. 5.5.2013, Grossfeldstrasse 6 - CHRIS-TEN led. Mühlebach Gertrud Marie, geb. 4.9.1931, gest. 12.5.2013, Blumenstrasse 3 - BLANC led. Hügi Ruth, geb. 25.8.1948, gest. 14.5.2013, Wichlernstrasse 17 - STAUFFER Ernst

Arthur, geb. 20.7.1938, gest. 16.5.2013, Meisterstrasse 2 – WIDMER led. Brücker Doris Rita, geb. 7.10.1932, gest. 16.5.2013, Zumhofhalde 23 – MEYER Friedrich Werner, geb. 16.5.1929, gest. 17.5.2013, Horwerstrasse 33 – TRAJKOVIC Aleksandar, geb. 28.6.1961, gest. 19.5.2013, Luzernerstrasse 63 – LÜTHI led. Bischof Marie Frieda, geb.

19.9.1919, gest. 23.5.2013, Grossfeldstr. 6 - SCHWEG-LER Fridoline Emilie, geb. 19.12.1930, gest. 25.5.2013, Horwerstrasse 33 - ILLI led. Bohrer Doris Marietta, geb. 21.4.1933, gest. 26.5.2013, Gemeindehausstrasse 11 b WIPRÄCHTIGER led. Güntensperger Hedwig Marie, geb. 1.7.1935, gest. 29.5.2013, Schattenbergstrasse 15



www.naturheilpraxis-baumeler.ch

LUZIA FURRER





Craniosacral-TherapieMedizinische Massage

- Reflexzonentherapie am Fuss

– Bachblüten

Komplementärtherapeutin OdA KTTC Methode Craniosacral Therapie Medizinische Masseurin EFA Luzernerstrasse 46, Kriens Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch





Zentrum Hofmatt Luzernerstrasse 30 Tel. 041 320 96 26 Fax. 041 320 96 25 kriens@medicusapotheke.ch immer 10% auf:

«Die Pille» Kosmetika Linsenmittel

Pilates

zertifiziert nach qualitop

ist eine Trainingsmethode, die dem Körper unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit mehr Rumpfstabilität und Beweglichkeit verleiht. Wer oft Rückenschmerzen hat oder schon immer einen kräftigen Körper wollte, ist herzlich willkommen!

Wegen der grossen Nachfrage starten wir einen weiteren Kurs in Kriens:

Zeit	Mittwoch, 18.00 Uhr Gallusheim Kriens		
Kurskosten:	Fr. 16.00 pro Lektion à 50 Min.		
Freie Plätze Rückengymnastik	Montags	10.00 Uhr	Dance Center Luzern
	Montags	15.00 / 16.00 Uhr	Gallusheim Kriens
	Mittwochs	16.00 / 17.00 Uhr	Bruder Klaus Kriens
Kurskosten :	Fr. 14.00 pro Lektion à 50 Min.		
Freie Plätze Aquagymnastik:	Dienstags	16.00 Uhr	Hotel De la Paix
Kurskosten :	18 00 pro Lektion à 50 Min		

Interessierte jeden Alters können eine **Gratis-Schnupperstunde** besuchen. Alle weiteren Kursangebote finden Sie unter **www.lvpc.ch**.

Nähere Auskünfte / Anmeldung: Esther Imfeld, Tel. 041 320'31'00

E-Mail: info@lvpc.ch

UZERNER VEREIN PRO Ü



6010 Kriens Fenkernstrasse 29 Tel. 041 320 50 59

Damen und Herren



Die Hotline für Ihr Inserat: 041 318 34 76

> Inserateschluss fürs KRIENS*info* 8/13 ist am 15. Juli



Myrta Bürgin, Ihre Therapeutin für:

- Gewichtsreduktion Superlearning
- Raucherentwöhnung Reiki

und vieles mehr ... Tel. 079 467 20 10

www.hypnose-buergin.ch





 Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen

Brigitte Wirt eidg. anerkannte Zahntechnikerin

professionelle Reinigung von Prothesen

Schappeweg 1, 6010 Kriens Telefon 041 320 40 45 www.loewenzahntechnik.ch



CHINDERLAND



20 Jahre Chinderland

Wir feiern – Sie profitieren tolle Überraschungen Vom 24. bis 29. Juni 2013 Näheres unter www.chinderland.ch oder auf Facebook

Öffnungszeiten:

Mo 13.30–18.30 Uhr Di bis Fr 9.00–12.00/13.30–18.30 Uhr Sa 9.00–16.00 Uhr Mühleweg 8, 6010 Kriens Tel. 041 322 14 22 info@chinderland.ch

Mitglied Gewerbeverband





- Hemdenservice
- TextilreinigungVorhangservice
- Duvetpflege/ Bettwäsche
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Waschen und Reinigen grosser Artikel



Annahmestelle für gute Textilreinigung

Gallusstrasse 12 • 6010 Kriens • Telefon 041 320 36 16

Geld sparen beim Zahnarzt



- Unsere Partnerpraxen bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin aus einer Hand: Ästhetischer Zahnersatz, umfangreiche und preiswerte Zahnsanierung, Kronen, Brücken, Prothesen, Zahnimplantate, Knochenaufbau, Zahnfleischbehandlung, Kariesbehandlung, ästhetische Füllungsterapie, Keramikinlays oder Kunststofffüllungen, Veneers-Porzellanschalen, schonende Zahnaufhellung, Vollnarkose, Laserbehandlungen und Dentalhygiene.
- Sparen auch Sie bis zu **50%** beim Preis und nicht bei der Qualität!
- Neu: Sollten Sie schon einen Kostenvoranschlag von Ihrem Zahnarzt besitzen, dann schicken Sie uns einfach eine Kopie Ihrer Unterlagen per Post: medicum.ch, Bösgass 8, 6018 Buttisholz oder E-Mail: info@medicum.ch. Wir können Ihnen alternative Angebote für die von Ihnen gewünschte Behandlung anbieten. Nutzen Sie jetzt unseren kostenlosen Preisvergleich um einen möglichst günstigen Zahnarzt aus Ihrer Nähe zu finden und richtig viel Geld zu sparen!

Kostenlose Informationen bei:
Medicum, Telefon: 041 410 07 02 www.medicum.ch

Günstige Zahnbehandlungen in der Schweiz



Osteopathie & Manuelle Medizin

Lars Schumm

- > Osteopath D.O.
- > Dipl. Physiotherapeut
- > Manualtherapeut



osteopathie-schumm.ch info@osteopathie-schumm.ch

T 041 361 61 01

Termine direkt oder über Ihren Hausarzt

krankenkassenanerkannt









5 Jahre HAARmonie-Treue

Lust auf Ausstrahlung, Kraft und Lebendigkeit? Mit wunderbaren Pflanzenprodukten und natürlichen Farben. In stimmiger Atmosphäre unterstütze ich Sie gerne mit meiner ganzheitlichen Pflege und Beratung.

Mit Freude begleite ich sie auch weiterhin achtsam und kompetent. Mein Jubiläumsgeschenkt an Sie im August: Eine wohltuende Kopfmassage auf der chinesischen Waschliege. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung:

HAARmonie, Silvia Grüter, Obernauerstr. 29, Kriens Tel. 079 740 28 07 oder www.haar-haarmonie.ch



Wer die Pointe verpasst, hat nichts zu lachen. Bestimmt kommt der Humor nach dem Hörtest wieder. Schwache Hörfähigkeit lässt sich gut korrigieren. **Gratis-Hörtest:** 041 210 57 58



beraten. $\boldsymbol{verstehen.}$ erleben.

Hörakustik Hörmann Habsburgerstrasse 19 6003 Luzern www.hoermann-hoeren.ch

Seit über 30 Jahren!



No sich Leute treffen

Luzernerstrasse 27/Telefon 041 311 10 22





Wir gratulieren Philipp Niederberger zu seinem 30. Kopfkranz

Am 5. Mai 2013 fand in Wilderswil BE die 20. Holzspaltmeisterschaft statt. An einer Meisterschaft werden in zwei Durchgängen mit je 6–10 Rundhölzern (je nach Wettkampfort) gespalten. Es werden Tannen- und Buchenholz von einem Durchmesser mit 8 bis 25 cm und einer Länge mit 25 cm bereitgestellt. Die Hölzer müssen auf Zeit halbiert und diese wieder halbiert werden, so dass vier Teile gespaltet wurden. Die Bestzeiten pro Durchgang liegen deutlich unter einer Minute.

Philipp Niederberger erreichte mit zwei sehr guten Durchgängen den 8. Rang und gewann den 30. Kopfkranz. In seiner Sammlung hat er schon 12 Kopfkränze an Schweizer Holzspaltmeisterschaften gewonnen. Die besten Ränge erreichte er 2007 mit dem 4. Rang in Wilderswil, und 2011 erreichte er den 5. Rang an der Schweizer Holzspaltmeisterschaft in Kerns OW.

KRIENSER JUGENDSPRINT

Petrus machte Pause für die Jugend!

Der Turnverein TV Kriens führte in Zusammenarbeit mit SWISS ATHLETICS SPRINT und der Gemeinde Kriens die 46. Ausgabe des beliebten «KRIENSER JUGEND-SPRINT» durch. Die Vorzeichen standen nicht gut, da es schon am Anfang der Woche geheissen hatte, dass sich Petrus mit Regengüssen über das Fonleichnam-Wochenende bemerkbar machen würde. Aber genau am Mittag des 30. Mai 2013, kurz vor Beginn um 14.00 Uhr, war die Anlage einigermassen trocken. Die Temperaturen waren etwas unangenehm, es zog eine Kaltwetterfront durch die Schweiz. Wohl deshalb fanden nur gerade rund 100 Kinder für die Vor-, Zwischen-, Finalund Königsfinalläufe um die begehrte Auszeichnung als «schnellste Krienserin» und «schnellster Krienser» den Weg auf die Leichtathletikanlage. Als Tagessieger konnten am Tagesende Simone Stucki und Carlos Erbo ausgezeichnet werden.

pd/ In diesem Jahr schien das Wetter der entscheidende Faktor für die wiederum eher geringe Anzahl Teilnehmer zu sein. Obwohl es im Vorfeld 24 Stunden lang trocken gewesen war, war doch die Badi aufgrund einer Kaltwetterfront nicht offen. Beim 46. Krienser Jugendsprint konnte der Organisator, der Turnverein TV Kriens, auf dem örtlichen Kleinfeld nur rund 100 Kinder begrüssen. Es wurden, wie schon in den 45 Veranstaltungen davor, die schnellsten Startenden in 12 Kategorien, je 6 für Knaben und Mädchen, gesucht. Das Veranstaltungsdatum an Fronleichnam hat sich in organisatorischer Hinsicht bewährt. Der Organisator dankt für die tolle Zusammenarbeit mit dem SWISS ATHLETICS SPRINT und mit der Gemeinde Kriens.

Ein grosser Dank geht auch an die 35 ehrenamtlichen Helfer aus dem Umfeld des Turnvereins, die der Jugend



von Kriens mit der Mitarbeit an diesem Feiertag den Spass auf der Leichtathletik-Anlage Kleinfeld ermöglichten. Die Zusammenarbeit mit den Partnern (Festwirtschaft, Wettkampfmaterial) war wiederum angenehm und auch den Sponsoren gebührt ein grosser Dank für die Unterstützung des Anlasses. Das schönste Dankeschön an einem solchen Tag sind leuchtende Kinderaugen, die Freude der Eltern, die Unterstützung durch Sponsoren/Gemeinde und das Wissen, der Jugend von Kriens an einem beliebten Anlass etwas geboten zu haben. Eindrücke und Bilder gibt es auf der Website www.stvkriens.ch/jugendsprint.

Wiederum neue und lachende Gesichter auf dem Tagessieger-Podest

Auch wenn während der Zwischenläufe Regenwolken vorbeizogen und ein paar Tropfen fielen, waren es über den ganzen Tag gesehen kühle und unbeständige, aber mehrheitlich trockene Bedingungen. Die Zuschauer und Sportler erlebten einen tollen Wettkampftag und die gute Atmosphäre

währte bis zur Rangverkündung am Abend. Es gab als Höhepunkt nach Vor-, Zwischen- und Finalläufen für alle Finalteilnehmer ein Diplom (4.–6.) oder eine Medaille (1.–3.). Die Preise wurden von der Gemeinde Kriens gestiftet und von den Ehrengästen aus Kriens überreicht. Den Pokal für die «schnellste Krienserin» erhielt Simone Stucki und denjenigen für den «schnellsten Krienser» Carlos Erbo. Selbstverständlich soll auch nicht unerwähnt bleiben, dass an diesem Tag alle Teilnehmenden als Sieger nach Hause gingen.

Nächster Stopp: der Kantonalfinal

Da der Kantonalfinal nicht als Qualifikationssprint ausgetragen wird, war eine Qualifikation für den Kantonalfinal am 3. Juli 2013, der im Rahmen des «schnellsten Chatzestreckers» stattfindet, nicht notwendig. Wer dort gewinnt, hat die Möglichkeit, am Schweizer Final des SWISS ATHELTICS SPRINT teilzunehmen. Für diesbezügliche Informationen verweisen wir auf die Website www.swiss-athletics-sprint.ch.

KRIENSER PERSÖNLICHKEITEN UND IHRE AUSSERGEWÖNLICHEN HOBBYS

Pablo Walpen und Josefine Lütolf, das Paar der Steckenpferde



Pablo und Josefine freuen sich mit den Grosskindern Luca und Lia auf die nächste Ausfahrt.

alfr/ Das grosse, schmucke Chalet beim Grossfeld vermittelt beim Anblick schon, dass hier wohl innovative Bürger hausen. Ein Blick über den grünen Zaun verrät, dass sich auch Bienen und Vögel am echten Alpengarten erfreuen und die blühenden Alpenpflanzen zwischen Bruchsteinmauer und saftigem Gras von Herzen gepflegt und gehegt auch prächtig gedeihen. Diese Passion gehört der Oldtimer-fahrenden Josefine. Ihr original restaurierter Topolino aus den 50er-Jahren glänzt in der Garage wie damals noch aus der Fabrik und wartet auf seine nächste Ausfahrt ins Blaue oder auf einen Wochenend-Ausflug mit dem «Mäuschen-Club» in die Niederlande.

Pablo, der Unterhalter und Gesellschaftsmensch, kennen viele Krienser als «Weihnachstmarkt-Manager». Doch der Technische Sachbearbeiter beim Kanton versteht sich auch mit Hühnern gut.

Geschützt vor dem Fuchs und andern Artgenossen, geniesst sein prächtiges Federvieh die fette Wiese und liefert täglich sein Soll an grossen und schmackhaften Eiern für den Küchentisch.

Wenn andere zu Hause Briefmarken sortieren, steht Pablo Walpen meist stramm in der historischen Uniform der Feldmusik Luzern. Als Fähnrich mit seiner Schwertträger-Truppe gehört der Pablo zum Stadtbild und versäumt kaum einen öffentlichen Auftritt. Sei es an der traditionellen Fahnenübergabe der Herrgottskanoniere und der Prozession oder ein kantonales Musikfest, Tatoos in Avenches oder Berlin, an vorderster Front steht immer der stolze Bannerträger, gefolgt von Schwertträgern und den Musikanten. Im Vorstand des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes LKBV führt er mit humorvoller Stimme als Veteranenchef die Ehrungen durch. Luzerner Fasnacht ohne Pablo gibt es nicht. Als alten Haudegen kennt man ihn, als Posaunist der «Tätschchappemusig» oder auch schon mal als «Büchsenschüttler» der Lozärner Schällebäumler.

Trifft man den Pablo jedoch im gemütlichen «Galliker» oder in prominenter oder illustrer Gesellschaft, kommen Gäste und Freunde zum Genuss alter musikalischer Zeiten. Als Interpret und Sänger von Hans-Albers- und Seemanns-Liedern erobert der Pablo nicht nur die Herzen aller Frauen ...

Freuen wir uns doch alle wieder auf die Weihnachtszeit, wenn das schmucke Chalet an der Grossfeldund Horwerstrasse sinnlich, heimelig und herzlich mit leuchtendem Schmuck erleuchtet. Dann weiss jedes Kind im Lande, Josefine ist mit ihren 3D-Kunstkarten bereit für den Markt im Bellpark.



Pablo, der Hühner-Farmer.



Josefine und ihr stolzer Alpengarten.

KRIENSER HOBBYS

Krienser Persönlichkeiten und ihre aussergewöhnlichen Hobbys: Gehören auch Sie zu dieser Gattung? Dann melden Sie sich per E-Mail: a.gut@bag.ch oder Telefon 041 318 34 67

HIRSLANDEN KLINIK ST. ANNA: AUSZEICHNUNG FÜR EINE KRIENSERIN

Wiedereinstieg nach 25 Jahren Berufspause wird mit Pflegepreis belohnt

Agatha Wanner, Pflegefachfrau, hat den «Schweizer Pflegepreis» der Zeitschrift Clinicum erhalten. Sie ist nach 25 Jahren Berufspause wieder erfolgreich in den Pflegeberuf eingestiegen.

pd/ Dieses Jahr wurde zum ersten
 Mal der «Schweizer Pflegepreis» der
 Zeitschrift Clinicum vergeben. Die
 Auszeichnung soll Menschen wür-

digen, die sich täglich durch ihren ausserordentlichen praktischen Pflegeeinsatz um das Wohl anderer Menschen kümmern. Die Krienserin Agatha Wanner, Pflegefachfrau in der Hirslanden Klinik St. Anna, durfte diese Auszeichnung entgegennehmen.

Wiedereinstieg nach einem Vierteljahrhundert Berufserfahrung

«Das Inserat in der Neuen Luzerner Zeitung mit dem Übertitel «Wiedereinstieg» hat mich 2008 schon gereizt, doch mit meinen 54 Jahren gab ich mir keine Chance mehr», so Agatha Wanner zu ihrem Werdegang. Doch ihre Familie unterstützte sie und drängte sie zur Bewerbung.

Lernen durch Fortbildungskurse und Praxisbegleitung

So besuchte Agatha Wanner den Wiedereinstiegskurs der Klinik und machte sich mit den neuen Techniken, Materialien und den Handlungsanweisungen vertraut. Es war nicht einfach, sich all die neuen Kenntnisse in kurzer Zeit anzueignen. Durch Fortbildungskurse und die Unterstützung der Pflege-Kolleginnen konnte sie sich jedoch schnell und optimal ins Team integrieren. Mit ihrer Lebenserfahrung und ihrer Offenheit, gepaart mit viel Fachwissen, pflegt sie nun die Patienten auf der Station mit besonders viel Herzblut.

Auch KRIENS*info* gratuliert Agatha Wanner zur verdienten Auszeichnung.



Von l.n.r.: Michael Sauter (CEO compliant concept AG), Agatha Wanner (Preisträgerin), Cécile Lussi (Stationsleiterin), Erika Rohrer (Pflegedirektorin).





PARTEIEN/POLITIK



Zonenplanrevision Grosshof

Der Kanton Luzern beabsichtigt auf seinem Grundstück im Grosshof ein Zentrum zur Aufnahme asylsuchender Personen zu bauen, die ihm vom Bund zugewiesen werden. Nach einer Aufenthaltsdauer von einigen Monaten werden die Asylsuchenden auf die Gemeinden verteilt. Kriens werden die Zentrumsplätze angerechnet.

An der Sitzung vom 23. Mai hat der Einwohnerrat die Initiative «Zonenplanrevision Grosshof» abgelehnt. Zweck dieser Initiative ist es, das Zentrum und damit den Zuzug von Asylsuchenden zu verhindern. Im Herbst wird darüber abgestimmt.

Die Gemeinde nimmt die Ängste der betroffenen Bevölkerung ernst. Sie hat daher mit dem Kanton einen fairen Vertrag ausgehandelt. Dieser regelt Bau, Betrieb und Sicherheit des Zentrums bis hin zur Hausordnung. Im Vertrag wird insbesondere festgehalten, dass der Gemeinde keine Kosten erwachsen. Der Bestand der Bauten ist auf 30 Jahre befristet, die Notwendigkeit muss alle 5 Jahre überprüft werden. Der Gemeinderat kann die Nutzung als Asylzentrum wenn nötig verbieten. Eine Gruppe, an der Quartierbewohner beteiligt sind, wird den Betrieb und die Anwohner begleiten.

Die CVP steht zum Entscheid. Die Initiative ist keine Lösung und die Zonenplanrevision das falsche Instrument um Asylpolitik zu betreiben. Die Gemeinde muss so oder so Asylsuchende aufnehmen. Ohne Zentrum werden diese nicht betreut, beanspruchen privaten Wohnraum und verursachen der Gemeinde hohe Kosten.

Wir wünschen Ihnen sonnige und angenehme Ferien.



Jubiläumsreise in die Region Franche-Comté

Die JCVP Kriens ist seit 30 Jahren ununterbrochen im Einwohnerrat Kriens vertreten. Ein nicht alltägliches Jubiläum, welches gebührend gefeiert werden muss. Am 4. und 5. Mai führte Rolf Gisler Tours eine JCVP-Delegation von 15 Personen auf unsere Jubiläumsreise in die Region Franche-Comté. Ein tolles, abwechslungsreiches Programm erwartete uns. In Villers-le-Lac, der ersten Station der Reise, wurden wir mit einem tollen Menü kulinarisch verwöhnt. Dann ging es weiter dem Doubs entlang nach Ornans. Nach einer Weindegustation und einem weiteren sehr exklusiven Nachtessen mit Schnecken, Ente und Fisch übernachteten wir in diesem verschlafenen Örtchen.

Am Sonntag ging es frisch gestärkt weiter nach Arbois. Nach einer kleinen Erkundungstour durch das Städtchen, in dem Louis Pasteur aufwuchs, gingen wir etwas ausserhalb von Arbois, in malerischer Umgebung, direkt neben einem Wasserfall, mittagessen. Mit vielen tollen Eindrücken traten wir am Sonntagnachmittag die Rückreise nach Luzern an. Vielen Dank den Organisatoren für dieses sehr interessante Gourmetwochenende.

Die JCVP Kriens wünscht allen Krienserinnen und Kriensern einen schönen Sommer!



Hat die FDP die Orientierung verloren? Will die SVP den Volksvertretern das Denken verbieten?

Volksvertreter sollen gefälligst abnicken, was Investoren aus Zürich für Kriens für gut befinden: selber denken ist verboten. Wo kämen wir denn hin, wenn die Krienser noch selber bestimmen würden, wo, wie hoch und wie dicht gebaut werden soll.

Was gut ist für die Wirtschaft, ist auch gut für Kriens. So einfach ist das für die FDP und SVP Kriens. Mit demselben Motto haben die Banken ganz Europa in eine grosse Krise geritten.

Da hatten doch die Volksvertreter von Grünen, SP und CVP nach 90 Minuten Diskussion den Stoppknopf gedrückt und den Gemeinderat nach Hause geschickt. Er soll wiederkommen, wenn er die Hausaufgaben gemacht hat:

- ein Projekt mit Rücksicht auf die Langsamverkehrsachse
- ein Projekt mit Rücksicht auf das Eingangsportal von Kriens
- ein Projekt mit städtebaulichen Qualitäten
- ein Projekt mit Rücksicht auf die Lärmbelastung der zukünftigen BewohnerInnen und
- ein Projekt mit ein wenig Rücksicht auf die Umgebung

Gewarnt haben die Grünen den Gemeinderat genügend: beim Projekt PanGas, bei der Revision der Zonenordnung, beim Mattenhof. Gelernt wird offensichtlich erst, wenn's weh tut. Zum Glück gibt es noch ein paar Mutige im Einwohnerrat, die sich getrauen, sich für die Krienserinnen und Krienser einzusetzen und nicht einfach – ohne selber zu denken – auf Grossinvestoren schielen.

Junge gruene

Populismus-Keule zu Lasten der Asylsuchenden

Die SVP Kriens versuchte an der letzten Einwohnerratssitzung mithilfe der FDP ein Asylheim in Kriens zu verhindern. Die SVP wehrte sich gegen eine zentrale und qualitativ gute Unterbringung von Asylsuchenden in Kriens, welche ca. 100 Menschen ein temporäres Zuhause ermöglicht. Fakt ist, dass Asylsuchende auch ohne Asylheim auf dem Gemeindegebiet untergebracht werden. So leben schon heute Asylsuchende in leeren Wohnungen. Dies wird von Bund und Kanton so vorgeschrieben.

Die SVP weiss, dass ohnehin Asylsuchende in der Gemeinde leben werden. Dennoch sind sie sich nicht zu schade, schamlos über schutzbedürftige Menschen herzuziehen. Im Einwohnerrat wurde die Populismus-Keule geschwungen, dazu wurden Fakten verdreht, haltlose Behauptungen in die Welt gesetzt und auf niedrigstem Niveau die Menschenwürde von Asylsuchenden attackiert.

Nicht mit uns!

Kriens hat, wie jede andere Gemeinde auch, die Pflicht Menschen in Not aufzunehmen. Die Jungen Grünen kämpfen für ein Asylheim in Kriens und engagieren sich gegen die menschenverachtende Politik der Rechtspopulisten. Zusammen mit anderen Jungparteien setzen wir ein Zeichen für realitätsnahe und vernünftige Politik. Denn wir dürfen nicht vergessen, dass Asylsuchende Opfer und nicht Täter sind. Sie sind Opfer ihres Schicksals, welches sie dazu gedrängt hat, ihr Heimatland zu verlassen und in einem anderen Land um Hilfe zu bitten.



SP unterstützt Initiative AHVplus

Artikel 113 der Bundesverfassung hält fest, dass die erste und zweite Säule AHV-Rentnerinnen und -Rentnern «die Fortsetzung der gewohnten Lebenshaltung in angemessener Weise» ermöglichen müssen. Heute decken die AHV-Renten im Gegensatz zum Verfassungsauftrag nicht einmal das Existenzminimum, zahlreiche RentnerInnen kämpfen mit finanziellen Problemen. Von der vorgeschlagenen linearen Erhöhung um zehn Prozent profitieren in erster Linie die Menschen mit tiefem oder mittlerem Einkommen.

Die Erhöhung würde Mehrkosten von 3,6 Milliarden Franken jährlich verursachen. Das kann sich die AHV aber leisten. Die Überalterung war in der Vergangenheit kein Problem und wird es auch in Zukunft nicht sein. Mit seinen Negativprognosen lag der Bundesrat bisher immer daneben. Mehreinnahmen von 2 Milliarden Franken könnte die Einführung einer nationalen Erbschaftssteuer bringen. Weitere 3 Milliarden wären zu gewinnen, wenn Tabak-, Alkohol- und AHV-Mehrwertsteuer direkt in die AHV fliessen würden statt in die Bundeskasse.

Obwohl sie ihr ganzes Leben lang gearbeitet haben, sind viele Rentnerinnen und Rentner von Armut und sozialem Ausschluss bedroht. Diesem Missstand muss ein Ende gesetzt werden. Die SP unterstützt daher die Initiative «AHVplus».

Jetzt Unterschriftenbögen herunterladen und unterschreiben: www.ahvplus-initiative.ch



Uns Kriensern droht wirklich Ungemach! Da hat uns der Stimmbürger erfolgreich aus den Armen des Luzerner Fusionskraken befreit und schon stehen wir vor einem Scherbenhaufen. Die CVP hat es mit den Linken fertiggebracht, das 200-Millionen-Eichhofprojekt mit seinen 225 Wohnungen und einer internationalen Hotelfachschule wegen der Fernsicht einiger ihr Nahestehender fahrlässig zu bodigen! Die Schikanierung der Häuschenbesitzer im Hochwald und der Bau eines Asylanten-Erstaufnahmezentrums für mindestens 30 Jahre haben Vorrang! Unsere Ressourcen- und Strukturschwäche wird richtiggehend gepflegt! Mit der drohenden Schliessung der Schachenstrasse für den motorisierten Verkehr, dem Durchstieren eines überrissenen Zentrums auf Pump, dem schwachen Stehvermögen gegenüber einem Kanton, der Kriens eine S-Bahn schnöde vorenthält, uns immer mehr Asylanten aufzwingen will und uns mit Pflegekosten fast erdrückt, werden wir schon bald wieder auch selbstverschuldet zur Steuerhölle der Agglomeration und zur Lachnummer dazu. Die CVP-Links-Koalition ist rührig und unüberlegt daran, die ersten Erfolge unserer Steuersenkungspolitik abzuwürgen. Achtung! Die ehemaligen Fusionsbefürworter bodigen nun Kriens von innen her! Bürger macht die Augen auf, erkennt die Veruntreuung eurer bürgerlichen Stimmkraft durch sogenannt «vernünftige und dynamische» Kräfte.

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN



Gegen bauliche Willkür

CVP ermöglicht 200-Millionen-Projekt mit Mehrwert

Die BVK Zürich ist nach wie vor interessiert, eine grosse Überbauung auf dem Eichhofareal zu realisieren.

Dank der Intervention der CVP, der SP und der Grünen hat die BVK Zürich aber erkannt, dass es schwierig ist, in Kriens etwas zu realisieren, das in Zürich verboten ist, auch wenn sogenannte «Millionen» locken. Hochhäuser gehören laut der Zürcher Gesetzgebung nicht vor bebaute Wohnhänge.

Die Rückweisung ihres ersten Projektes mit den gigantischen Wohntürmen (68 bzw. 57 Meter) will die BVK nun nutzen, mit einem Gespräch am runden Tisch neu das partizipative Vorgehen anzuwenden und eine für alle akzeptable Lösung zu suchen. Verschiedene Projektvorschläge haben eindrücklich gezeigt, dass die Überbauung rentabel gebaut werden kann, auch ohne die überdimensionierten Wohnsilos. Vielleicht sind der BVK aber auch Zweifel gekommen, ob mit riesigen Wohntürmen direkt neben der Autobahn lukrative Mieter gewonnen werden können? Fenster zu öffnen und Balkone zu benutzen gehören doch zu den Grundbedingungen einer Wohnsiedlung für höhere Ansprüche.

Wir Krienser sind jedoch erstaunt und auch enttäuscht über die Reaktion der FDP und SVP. Ihr stures Festhalten am zurückgewiesenen Projekt demonstriert ihre Gleichgültigkeit gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern. Offensichtlich ist ihnen ein unüberlegtes Durchwinken wichtiger als ein für alle akzeptabler Konsens.

GP60+

Groupe Politique 60 plus

Mitgliederverzeichnis «Pro Schauensee»

Präsident: Dr. Wili Alexander, Rechtsanwalt, Luzernerstrasse 51 **Vizepräsident:** Renggli Willy, Gemeindeammann, Schachenstrasse 24

Sekretärin: Graber-Salquin Hedy, Luzernerstrasse 41 **Protokoll:** Leuenberger Walter, Kaufmann, Schachenstrasse 45 **Kassier:** Steuri Fritz, Gemeindekassier, Schachenstrasse 24

Übrige Mitglieder:

Alder Adolf, Direktionssekretär, Bruchstrasse 63, Luzern Ambühl Franz, Gipsermeister, Amlehnstrasse 5 Amrhein Franz, Gemeindebuchhalter, Gehristrasse 2 Bell Hans, Dr. med. dent., Zürich Blättler Clemens, Habsburgerstrasse 31, Luzern Durrer Aerny, Bankbeamter, Zeughaustrasse 5 Egli Josef, Dr. iur., Kriminalgerichtsschreiber, Horwerstrasse 78 Eicher Hans, Gemeinderat, Erlenweg 2 Flubacher Max, Beamter, Pilatusstrasse 16 (Planungskommission) Frey Willy, Bankverwalter, Luzernerstrasse 24 (Verkehrsverein) Friedli Adolf, Regierungsbeamter, Grosshofstrasse 15 Grünig Emil, Kirchengutsverwalter, Hochrainstrasse 2 Hahn Max, Techniker, Untere Dattenbergstrasse 19 Heggli Hans, Café Schlössli (Quartierverein Spitzmatt) Hummel Robert, Betriebsleiter, Schlossweg 1 (Kriensereggdienst) Knüsel-Strebel Hilda, Sonnenweg 4 Köchli Adolf, Techniker, Gartenstrasse 2 (Planungskommission) Koller Otto, Baukaufmann, Grossfeldstrasse 11 Mächler-Bucher Trudy, Obernauerstrasse 29 Michel Alfred, Obering., Gehristrasse 5 (Quartierverein Spitzmatt) Ottiger Josef, Obermeister, Talackerhalde 13 Petri-Sutermeister Bolette, Frau Dr., Kopenhagen Rigert Mario, Bildhauer, Schloss Geissenstein, Luzern Roth Hans, Techniker, Obere Dattenbergstrasse 18 Rüegg Adolf, Architekt FSAI, Gallusstrasse 12 Rüegg Karl, Postbeamter, Bellstrasse 16 (Kriensereggdienst) Schällebaum Gottfried, Kaufmann, Amlehnstrasse 23 Scherer Jürg, Dr., Amtsgerichtspräs., Gemeindehausstrasse 10 (Heimatschutz) Schmid Hans, Lehrer, Untere Dattenbergstrasse 14 Schmid Karl, lic. iur., Oberhusweg 8 Schmidli Franz, Gemeindetechniker, Gottfried-Keller-Strasse 4 Schmidt Otto, alt Maschinensetzer, Hochrainstrasse 2 Schnyder Otto, alt Gemeindepräs., Horwerstrasse 13 (Gemeinderat) Schriber Hans, Dr., Polizeioff., Zeughausstrasse 9 (Planungskommission) Schulthess Karl, Grundbuchgeometer, Horwerstrasse 5

Schütz Franz, Rektor, Obernauerstrasse 32 Steger Edgar, Rechtsanwalt, Bergstrasse 26 Steiner Paul, Malters Wachter Heinrich, Direktionsassistent, Bergstrasse 3 Wicki Paul, Lehrer, Josef-Schryber-Strasse 2 Wili Werner, Direktor, Luzernerstrasse 51 Zürcher Gottfried, Kaufmann, Jegerlehnerweg 6

Zust Josef, Wirt, Hotel-Restaurant Linde
Die Gemeinde Kriens kann sich heute rühmen, dass sie Besitzerin der «Schlossliegenschaft Schauensee» ist. Vor 50 Jahren sind mutige und einsatzfreudige Mitbürgerinnen und Mitbürger zusammengestanden und haben in einer einmaligen Solidaritätsaktion dafür gesorgt, dass der

bereits getätigte Verkauf der Liegenschaft rückgängig gemacht werden konnte und die Gemeinde die Schlossliegenschaft mit einer Fläche von nahezu 240000 m² für 1,5 Mio. Franken kaufen konnte! Diesen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ist es zu verdanken, dass Kriens

heute stolze Besitzerin des Schlösslis Schauensee ist. Für ihre grossartige Arbeit von damals möchten wir ihnen mit der Veröffentlichung ihrer Namen noch einmal ganz herzlich danken.

Vielleicht finden Sie, verehrte Leserin, verehrter Leser, auch eine Ihnen bekannte Persönlichkeit in dieser Liste.

JUGEND



Spielgruppenverein Kriens www.spielgruppen-kriens.ch

Houelbach Spiel- und Zwergengruppe

Alle Spielgruppenleiterinnen der Spiel- und Zwergengruppe Houelbach wünschen allen Eltern und Kindern sonnige und

Wir freuen uns auf das kommende Spielgruppenjahr 2013/14! Kontakt Zwergengruppe: Claudia Huber, Tel. 041 320 02 86 Kontakt Spielgruppe: Hedi Pasula, Tel. 041 320 89 64



erholsame Sommerferien.

Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort **Bruder Klaus** Kontaktperson: Jacqueline Wyrsch, Tel. 041 310 10 71

Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum St. Franziskus/Senti

Kontaktperson: Jacqueline Andres, Tel. 079 714 33 93

(Geschlossen während den Schulferien 6. Juli bis 18. August 2013)

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.–. Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeischauen!

Dringend Verstärkung für unsere «Hüetiteams» gesucht!



Kinderhort St. Franziskus Senti

Der Kinderhort findet am Donnerstag, 4. Juli von 14.00-16.30 Uhr statt. Während den Sommerferien findet kein Hort statt. Wir sind gerne ab dem neuen Schuljahr wieder für Ihre Kinder da.

Es sind alle Kinder ab 3 Jahren herzlich eingeladen, wir basteln, spielen und malen zusammen. Auf neue Gesichter freuen wir uns immer wieder. Unkostenbeitrag: Fr. 5.-.

Kontaktperson: Susanna Haas, Tel. 041 320 32 67



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2 1/2 bis 7 Jahren/ELKI-Singen ab ca. 2 1/2 Jahren (jüngere Kinder nach Absprache), welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u.a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für Schnupperlektionen wenden Sie sich bitte an:

Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28 (regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Tel. 041 320 01 41 E-Mail: info@ludo-kriens.ch

Während den Sommerferien ist die Ludothek jeweils nur am Dienstagmorgen von 9.00-11.00 Uhr geöffnet; d.h. am 9./16./23. und 30. Juli.

Die Ausleihfristen können in dieser Zeit auf 6-8 Wochen ausgedehnt werden. Wir haben viele Reisespiele, die bestimmt in den Koffer passen. Reservieren Sie Ihr Spiel also heute schon.



Samariterjugendgruppe Help

Kriens Am Freitag, 28. Juni findet die Übung «Streit um Sheeplix» statt.

Wir wünschen allen Helpis erholsame Sommertage und freuen uns auf das 2. Halbjahr in Gallien.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, Schnupperlis sind herzlich willkommen!

Kontaktadresse:

Livio Lustenberger Fenkernstrasse 27, 6010 Kriens Telefon 041 320 22 04

E-Mail: livio.lustenberger@samariter-kriens.ch



Tagesplatz-Verein Kriens

Am 28. Mai hielten wir wieder unsere Generalversammlung im Ambrosia ab. Für das zurücktretende Vorstandsmitglied Beatrice Xagoraris wurde Bea Scorrano einstimmig gewählt.

Beatrice Xagoraris wurde von unserer Präsidentin mit einem schönen Gedicht verabschiedet und selbstverständlich danken wir ihr ganz herzlich für die geleistete Arbeit.

Unsere Kontaktstelle:

Franziska Käch Amlehnhalde 17a, 6010 Kriens Telefon 079 485 35 72 oder tagesplatzverein-kriens@bluewin.ch www.tageselternvermittlung-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, Konto 31368-01.

SPORT



Alpenclub Kriens www.ackriens.ch

29. Juni, Jugend-Klettern, R. Brügger, 079 257 13 71 30. Juni, Biketour ans Gruohubelfest, D. Meier, 079 447 86 34 30. Juni, Gruohubelfest, OK, 041 310 94 04

6. Juli, Biketour Klewenalp, O. Hofstetter, 079 517 74 49 7. Juli, Klettertour Gross Furkahorn, D. Käppeli, 079 441 97 77 11.-14. Juli, Bike-Ferntour, J. Birnstiel, 078 779 43 78

13. Juli, Wanderung Tomlishorn, R. Zumstein, 079 686 71 15 20./21. Juli, Hochtour Tschingelhorn, R. Fischer, 079 446 70 01

27./28. Juli, Hochtour Piz Medel, P. Kurer, 041 320 16 76 1. August, Musig-Stubete Gruohubel, OK, 041 497 03 01

Juniorenprogramm: Anfragen an M. Meier, 079 853 62 81

Hallentraining: jeden Mittwoch von 20.00-21.45 Uhr Während den Sommerferien (6. Juli bis 18. August) Mountainbiken anstatt Turnen, für Damen und Herren. Treffpunkt bei trockenem Wetter jeweils 18.30 Uhr bei Andritz Hydro.

Kletterstamm jeden Freitag, 17.30-21.00 Uhr, Eiselin-Kletterhalle



Basketballschule Kriens

Die Ferienzeit ist da! Ihr habt sie verdient. Aber alles wird ein Ende haben und die rostigen Glieder wollen wieder bewegt werden. Zum Beispiel in den Trainings der Basketballschule Kriens.

Ende Sommerferien starten diese mit einer Novizengruppe, Juniorenteams in allen Kategorien und einem Herrenteam. Lust zum Mitmachen? Dann orientiere dich auf unserer Website: www.b-s-k.ch!

Übrigens, am Dienstag, 10. September um 17.00 Uhr findet in der Turnhalle Fenkern für interessierte Jugendliche ein Schnuppertraining statt! Alle sind herzlich eingeladen.



Satus Kriens

Sommertraining auf dem Kleinfeld

Wie jedes Jahr können sich die Mitglieder von Satus Kriens auch 2013 während den Schulferien

im Kleinfeld fit halten und die Kameradschaft pflegen. Wir trainieren jeweils bei schönem Wetter am Dienstag ab 19.00 Uhr Beachvolleyball und Fussball.

Beginn: Dienstag, 9. Juli während sechs Wochen. Toll, wenn möglichst viele kommen können!



Schwimmverein Kriens www.sv-kriens.ch

Schwimmkurse ab 24. August

Mittwoch, 13.45-16.35 Uhr/Samstag, 8.10-11.00 Uhr

Semesterkurse

Stufe 1-7/Krebs-Eisbär, 5-6 Kinder/30 Min. Stufe 7/Eisbär – Schwimmtest 1–4/Wal – Delfin, 8–10 Kinder/60 Min.

Jahreskurs Talents

Wasserratten mit bestandener Stufe Pinguin oder Tintenfisch (Test 4/5), 8-10 Kinder/60 Min.

Dienstag, 13.30-15.45 Uhr

Tiefwasserkurs (1,2 m) mit Auftriebshilfe für wassergewöhnte Kids ab 4, Gesicht ins Wasser halten oder untertauchen, 3-4 Kinder/30 Min.

Vereinstraining siehe www.kriens.ch

E-Mail: info@sv-kriens.ch, Telefon 041 320 72 90



Schützengesellschaft Kriens

Sportschützen Pistole, Schützengesellschaft Kriens

Mittwoch, 3. und 10. Juli, Training im Stalden, 17.00-20.00 Uhr Mittwoch, 3. Juli, Einzelwettschiessen 25 m, 17.00-19.00 Uhr Samstag, 6. Juli, Bundesprogramm 25 m, 9.00-11.00 Uhr Samstag, 14. Juli-1. August, Betriebsferien im Stalden





Gartenpflege Gartengestaltung

Pascal Reiser Schachenstrasse 12 6010 Kriens 079 574 92 36 gartenbau.reiser@bluemail.ch





Wir sind Profis! Testen Sie uns! Vertrauen Sie uns!

Gallus Garage GmbH Werkstrasse 4, 6010 Kriens 041 320 89 38

FELBER beschriftet WUNSCH...

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Laser-Gravuren auf Kunststoff, Chromstahl, Glas oder Leder



Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64 info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch



Brunner AG, Druck und Medien gibt es seit über 80 Jahren – seit 1964 in Kriens. Wir sind eine Mitarbeiter-AG. Unsere Kunden sind Unternehmen, Verbände und öffentliche Institutionen, aber auch international tätige Firmen.

Wir kennen unsere Kunden und freuen uns, auch für Krienser Unternehmen unsere Medienkompetenz einbringen zu dürfen. Da fühlen wir uns aus gleichem Holz geschnitzt.

Arsenalstrasse 24 6011 Kriens www.bag.ch







SCHURCH dipl, Malermeister



Franz und Robert Schürch Rengglochstrasse 18 CH-6012 Obernau / Kriens

+41 41 320 84 89 +41 41 320 84 24 www.schuerch-malermeister.ch



Tennisclub Kriens

Trainieren lohnt sich!

Obschon noch nicht alle Interclub-Spiele gespielt sind, können wir uns freuen: Die Mannschaften der Aktiven haben grossartig gespielt, das regelmässige Trainieren lohnt sich. Das gilt auch für die Jungseniorinnen. Seit Jahren konstant

gut spielen die Herren Senioren. Auch wenn nicht alle Teams gleich erfolgreich waren, es wurde immer mit grossem Einsatz und Spass gekämpft. Tennisclub Kriens, Oberblattig, Obernau. Telefon Clubhaus 041 320 74 98. www.tckriens.ch



Turnverein STV Kriens info@stvkriens.ch

Jugendsprint 2013

An Fronleichnam konnten wir den 46. Krienser Jugendsprint durchführen. Trotz schlechtem Wetter haben sich viele lauf-

freudige Mädchen und Knaben zum Springen auf dem Kleinfeld getroffen. Am Schluss konnten Simone Stucki und Carlos Erbo als schnellste Krienserin und schnellster Krienser mit dem Pokal ausgezeichnet werden. Allen Teilnehmer/innen, Helfer/innen und Sponsoren herzlichen Dank für diesen gelungenen Anlass. Weitere Infos finden Sie auf unserer Website www.stvkriens.ch.



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Sommerferienprogramm

Jeden Montag während den Sommerferien (8./15./22./29. Juli, 5./12. August) jeweils ab 19.00 Uhr Volleyball im Kleinfeld. Kontaktperson für Interessierte: Vreny Klaus, 041 310 13 50.

Weitere Turnangebote nach den Sommerferien für Seniorinnen, Frauen und Kinder unter www.tivkriens.ch.

Auskunft erteilt Ihnen gerne auch unsere Präsidentin I. Schirm, 041 320 49 59.



Volleyballclub Kriens www.vtvkriens.ch

Wanted: Junioren

Hey! Wenn du deine Freizeit nicht (nur) mit «Gamen» verbringen willst und du Freude am Ballsport hast, komm doch ins Volleyball!

Unsere Juniorenabteilung sucht motivierte Jungs, welche diese lässige Sportart ausüben wollen. Im Sommer wird, wann immer möglich, im Sand Beachvolley und im Winter in der Halle (Indoor) gespielt.

Je nach Alter finden die Trainings jeweils montags, dienstags und/oder donnerstags statt.

Weitere Auskünfte erteilen dir: Elias Bühlmann: 079 440 43 34 Adi Limacher: 078 633 51 23 Hans Zwahlen: 076 525 93 33

oder nimm via Website www.vtvkriens.ch Kontakt auf.

KULTUR



Original Krienser Bööggengruppe

Nun ist/wird es Sommer und wir freuen uns auf das Grillfest am 5. Juli im Atelierhaus Pulvermühle bei Maurice! Wenn die GV schon so super über die Bühne

ging möchte ich dabei allen – vor allem dem Vorstand – Danke sagen! Auf in den Sommer, Maurice



Theater Kriens HTK

30 Jahre ist es her, als ich das erste Mal in einem Privathaushalt stand und endlich Kleider beherbergen durfte. Es war eine langwierige Arbeit, manchmal auch

etwas langweilig. Doch heute stehe ich hier im Probelokal in Kriens und bekomme auf die alten Tage doch noch etwas Action. Acht Personen fungieren um mich herum, die ihren neuen Text zum Besten geben bei der ersten Leseprobe zum Stück «Oh (je) du Fröhliche!». Was das wohl für ein Theaterstück sein wird? Ich bin ja mal gespannt ...

Wenn Sie noch mehr wissen möchten über das neue Stück des **Theaters Kriens** HTK, besuchen Sie doch unsere Website **www.htk.ch!**



Fasnachtsverein Pack vo Chriens www.packvochriens.ch

Danke, Bea und Pia, für die tolle Bewirtung am letzten Pack-Apéro vor den Sommerferien. Alles war super: das Essen, die Stimmung – und ihr habt uns noch das schönste Wetter mitgebracht.

Wir wünschen allen Päcklern rüüdigi schöne Sommerferien, die wir uns alle verdient haben.



Rebbaugenossenschaft Sonnenberg

Die Bepflanzung des Rebberges am Unterhus ist Geschichte. Fronarbeit von Genossenschafterinnen und Genossenschaftern machte es möglich, dass

6500 Rebsetzlinge innert Monatsfrist gepflanzt werden konnten. Mit dem Weinberg wird die Gemeinde Kriens um eine Attraktion reicher. Liebe Leserinnen und Leser, gönnen auch Sie sich einen Spaziergang durch den Krienser Rebberg. Beobachten Sie, wie die Reben wachsen, die Böschung grünt oder geniessen Sie ganz einfach am Rebberg die Aussicht und auf unseren Hausberg.

Die starken Regenfälle Anfang Juni haben leider zu partiellen Abrutschen bei diversen Terrassenböschungen geführt. Dank dem beherzten Einschreiten von Genossenschaftsmitgliedern konnten grössere Schäden verhindert werden. Dennoch sind einige Massnahmen nötig, so wird unter anderem geprüft, ob ein Entwässerungssystem eingerichtet werden muss. Weitere Genossenschafter/innen sind herzlich willkommen. Informationen zur Rebbaugenossenschaft finden Sie unter www.weingut-sonnenberg.ch.

MUSIK



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Sommer, Sonne, Fasnacht!

Wie das zusammenpasst? Nun, an der Sommerversammlung haben wir das Sujet für die Fas-

nacht 2014 gewählt und die neuen Lieder ergänzen unser Repertoire. Jetzt geht es ans Umsetzen der Aufgaben, in der Hoffnung, dass es Ihnen gefallen wird. Am 22. Juni sind wir ab 16.30 Uhr am Guugger-Fussballturnier in Horw zu sehen und am 29. Juni sind wir natürlich wie jedes Jahr auf dem Krienser Platz auf am Weinmarkt, am Luzerner Fest mit dabei. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie uns. Wir freuen uns darauf. Danach geht's für uns in die verdiente Sommerpause. Wir wünschen allen noch einen schönen Sommer und bis bald.

Weitere detaillierte Infos unter www.amoksymphoniker.ch.



Chacheler-Musig Chriens

Zum Abschluss des Vereinsjahres 2012/13 konnten wir an der GV vom 20. April unsere Neumitglieder Sabrina Wiederkehr, Vanessa Renggli, Jessica Assenheimer und Brigitte Hofer als Aktive in unsere Reihen wählen. Christian Cinalli übernimmt das Amt als Major von Pascal Reber, welcher nach sechs Jah-

ren seinen Rücktritt bekannt gab. Im Vorstand sind neu Rahel Kaufmann, Marco Vogel und Marco Bächli. Wir danken den Abtretenden für ihre Arbeit und wünschen den neuen Vorstandsmitgliedern viel Spass in ihren Ämtern.

Am **Samstag, 29. Juni** findet das **Luzerner Fest** statt. Die Krienser Guuggenmusigen werden den Festbetrieb auf dem **Weinmarkt** gestalten und freuen sich auf einen riesigen Besucheraufmarsch.

Weitere Infos unter www.chacheler.ch.



Guuggenmusig Loschtmölch Chriens

Wir Mölche dürfen auf einen sensationellen Jubiläumsausflug zurückblicken. Mit einer aufregenden Schatzsuche wurde das Jubiläumsjahr so richtig lanciert. Vielen Dank an dieser Stelle an die Organisatoren des Anlasses für die feuchtfröhlichen Stunden. Als Nächstes in der Agenda

steht das Luzerner Fest am Samstag, 29. Juni auf dem Programm, wo wir Mölche auf dem Weinmarkt Krienser Gastfreundlichkeit in die Altstadt bringen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen Fans, Unterstützern und Sympathisanten einen herrlichen Sommer.



Guuggenmusig Schlösslifäger

Am 29. Juni leisten wir für Luzern unseren Einsatz am Luzerner Fest und wir würden uns freuen, bekannte Gesichter sehen zu können. Der Sommer ist endlich da und wir geniessen das warme Wetter. Wir

Schlösslifäger wünschen allen einen erholsamen Sommer! Hast du Lust bei uns mitzumachen? Dann melde dich unter info@schloesslifaeger.ch.

feldmusik kriens



Feldmusik Kriens

11. GV der Fördergesellschaft der Feldmusik Kriens vom 26. April

Wir trafen uns in der Zunftstube der Gallizunft Kriens und haben Interessantes über die Zunft erfahren und die Ausstellung im Archiv bestaunt. Herzlichen Dank für das Gastrecht! Mit grosser Freude konnten wir ein Doppelmitglied und zwei Einzelmitglieder aufnehmen. Weitere Infos finden Sie unter www.feldmusik-kriens.ch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nehmen Sie doch Kontakt auf mit Marja Köchli, Präsidentin Fördergesellschaft FMK, 041 320 54 46 Martin Schärer, Präsident Feldmusik Kriens, 041 320 16 35



Am Wochenende vom 15./16. Juni hat das Jugendblasorchester Kriens (JBO) am Schweizer Jugendmusikfest in Zug teilgenommen.

Mit einem Grillabend anfangs Juli starten für die Vereinsmitglieder die Sommerferien, um ab Ende August wieder mit neuer Energie an spannenden Stücken zu proben.

Infos über vergangene und kommende Anlässe finden Sie auch immer auf unserer informationsreichen Website www.jbo-kriens.ch.

GEMEINSCHAFT



Brockenhüsli SGF (Hohle Gasse 4)

Öffnungszeiten: Mittwoch, 14.00-17.00 Uhr Freitag, 18.00-20.00 Uhr

Unser Brockenhüsli macht vom Samstag, 6. Juli bis Dienstag, 20. August Sommerpause. Das ganze Brocki-Team wünscht Ihnen eine schöne Sommerzeit.



Frohes Alter 60 plus

Dienstag, 2. Juli, Nachmittagswanderung Stansstad-Rotzlochschlucht-Ennetmoos, ca. 21/2 Stunden bei jedem Wet-

ter, Treffpunkt 13.00 Uhr, Station Kriens-Mattenhof, Tageskarte ab Wohnort nach Stansstad. Auskunft: R. Emmenegger, 041 320 05 04

Dienstag, 9. Juli, gemütliche Wanderung Eigenthal-Chräigütsch-Kriens, ca. 3 Stunden, Risotto und Getränke werden organisiert, Treffpunkt: 9.45 Uhr im Eigenthalerhof (Postauto 9.22 Uhr ab Busschleife). Auskunft: P. Fuchs, 041 320 18 71

Dienstag, 23. Juli, Bruderklausenweg St. Niklausen-Stans, ca. 33/4 Stunden, Picknick, Kaffeehalt in Stans, Treffpunkt 7.50 Uhr Torbogen Bahnhof Luzern. Auskunft: L. Ineichen, 041 310 65 82



KAB Kriens

Sommeranlass der KAB Schweiz Sonntag, 18 August 2013 Abfahrt Car 8.50 Uhr auf dem Parkplatz der Galluskirche

Der Sommeranlass führt uns dieses Jahr an die Universität Freiburg Miséricorde. Mit dem Car fahren wir um 8.50 Uhr beim Parkplatz der Galluskirche ab.

Um 11.00 Uhr gibt es ein Mittagessen in der Mensa der Universität. Ab 13.00 Uhr finden Gespräche zum Thema «Identität und Fremdsein» statt. Um 15.00 Uhr feiern wir dann den Gottesdienst in der Kathedrale St-Nicolas mit Pfarrer Paul Sturny und der KAB Freiburg. Fahrkosten Fr. 25.-, Essen Fr. 25.-.

Anmeldungen unbedingt erforderlich bis 14. Juli an:

U. Schaller, Tel. 041 322 17 71

Auch Nicht-KAB-Mitglieder sind herzlich willkommen.



Kolpingfamilie Kriens

Donnerstag, 25. Juli

Trotz den Sommerferien geniessen wir unseren Kaffee-Höck. Ab 9.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen teilzunehmen. Wir treffen uns im Café Hug.



Senioren-GA-Reisen

... mit dem GA auf Reisen

Am 3. Juli GA-Treff im Restaurant Neuhof. Am 12. Juli, 8.40 Uhr, Treffpunkt Bahnhofkiosk Luzern. Ausflug nach Mei-

ringen/Aareschlucht. Am 22. Juli, 8.00 Uhr, Treffpunkt Bahnhofkiosk Luzern. Pässefahrt, Nufenen/Furka.



Migration - Kriens integriert

Einblick in andere Kulturen

Die Info- und Anlaufstelle für Migra-

tionsfragen sucht und vermittelt freiwillige Begleitpersonen an Migrantinnen und Migranten, die um Unterstützung im Alltag anfragen. Könnten Sie sich vorstellen solchen Menschen beizustehen? Möchten Sie mehr dazu erfahren? Dann melden Sie sich bei uns.

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen, Luzernerstrasse 13, Kriens

Dienstag, 10.00-15.00 Uhr, Donnerstag, 15.00-19.00 Uhr

041 320 66 05, info@kriensintegriert.ch

Solche Begleitungen sind Horizonterweiterung und Bereicherung für alle Beteiligten.

Aktuelle Infos: www.kriensintegriert.ch



Lust auf Kriens

Am 10. Juni trifft sich der Vorstand des Ortsmarketing-Vereins «Lust auf Kriens» bereits zur vierten

Vorstandssitzung in diesem Jahr. Unermüdlich werden Pläne geschmiedet, wie unsere kleine Stadt attraktiv mitgestaltet werden kann. Meistens fehlt es nicht an Ideen - aber es stehen immer wieder Hindernisse im Weg, um die Projekte realisieren zu können. Die nächsten Pläne: Hüttenwanderung im Winter, Kulinarische Wanderung 2014, Ortseingang, Betrieb der Freiwilligen-Plattform Netzwerk Kriens, Weihnachtsmarkt im Bellpark.

www.lustaufkriens.ch



Naturfreunde Kriens

Mittwoch, 3. Juli, Wanderung Scheligseehütte, T2, Franz Bühler, 041 252 10 82

Sonntag, 14. Juli, Wanderung

Innertkirchen-Urbachtal, T2, Hans Meier, 041 320 15 59

Mittwoch, 17. Juli, Wanderung Oberrickenbach-Isenthal, T2, Ursula Urfer, 041 340 94 70

Sonntag, 21. Juli, Wanderung Ibergeregg-Hochstuckli, T2, Franz Bühler, 041 252 10 82

Donnerstag, 25. Juli, Sommertreffen auf der Krienseregg, Naturfreundehaus



Quartierverein Spitzmatt

www.qv-spitzmatt.ch

Tombola am Quartier-Apéro

Die Fundgegenstand-Tombola am Quartier-Apéro war auch dieses Jahr ein Highlight: Schirme, Kameras, Sonnenbrillen usw., die bei den Pilatus-Bahnen nie abgeholt wurden, konnten gewonnen werden. Der

Gewinn geht an die Stiftung Rodtegg.

Sommerfest, Samstag, 24. August, Schulhaus Kirchbühl

Es erwarten Sie wie gewohnt eine grosse Tombola, Spiele für Gross und Klein, kulinarische Leckerbissen und gemütliches Beisammensein.

Quartier-Stamm, Donnerstag, 7. Juli

Ab 19.00 Uhr im Restaurant Hohle Gasse.

www.qv-spitzmatt.ch



Quartierverein Obernau

www.qv-obernau.ch

Donnerstag, 27. Juni -

Quartierstamm im Restaurant Obernau, ab 19.00 Uhr Wir freuen uns sehr auf einen gemütlichen

Quartierstamm mit Ihnen.

Das Team vom Restaurant Obernau und der Quartierverein Obernau.

reformierte kirche Reformierte Kirche Kriens kriens

Sommerkinderfest ... wir sind auf dem Weg! Herzliche Einladung zum Sommerkinderfest!

Wir feiern zunächst einen bunten und fröhlichen Familiengottesdienst und bräteln und spielen dann nach einem Apéro zusammen. Eingeladen ist die ganze Familie! Jede Familie bringt ihr eigenes Fleisch mit, willkommen sind auch noch je ein Beitrag zum Buffet (Salat oder Dessert). Getränke, Brot und Chips sowie Geschirr stehen zur Verfügung. Alle Kinder, die möchten, können sich kleine Erinnerungen basteln, die mit den vier Elementen Erde, Wasser, Feuer, Luft zu tun haben.

Sonntag, 30. Juni, 10.00 bis 15.30 Uhr in der Johanneskirche an der Horwerstrasse 23 in Kriens.



samariter Samariter-Verein www.samariter-kriens.ch

Verein: Monatsübung, Dienstag, 2. Juli, 19.30 Uhr Besammlung im Bellpark Kriens, für gemeinsames Grillieren und gemütliches Zusammensein.

Nothilfekurs: Samstag, 7. September, 8.00–17.00 Uhr und Dienstag, 10. September, 19.30-21.30 Uhr

Samariterkurs: 17. bis 24. September, DI, FR, SA und DI, 19.30-21.30

Uhr/8.00-17.00 Uhr

Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn

Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.

Anmeldung: C. Neidhart, 041 310 95 76, kurse@samariter-kriens.ch



Senioren-Vereinigung Kriens

Jass- und Spielnachmittag

Der nächste Jass- und Spielnachmittag, zu dem wir Sie herzlich einladen, findet am Donnerstag, 11. Juli um 14.00

Uhr im Restaurant Hofmatt statt. Wir jassen, spielen und plaudern.

Bringt neue, euch bekannte Spiele mit!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Mitglied Gewerbeverband

KRIENSER ZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriens-info.ch

Ein Service der Brunner AG, Druck und Medien, Kriens



Spitex Kriens - eine fortschrittliche, professionelle Organisation in der Agglomeration Luzern mit 80 Mitarbeitenden



Eine FaGe-Lehrstelle in Kriens?



Fachfrau / Fachmann Gesundheit (FaGe)

Sind Sie an der Pflege, Betreuung und an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten von Menschen zu Hause interessiert? Freuen Sie sich auf eine fundierte Ausbildung und auf ein unterstützendes Team.

Für weitere Informationen bitten wir Sie unsere Ausschreibung auf der Homepage zu beachten:

www.spitex-kriens.ch -> aktuell -> jobs

Keramikünstler für Wand und Boden



Baukeramik · Naturstein

catenazzi ag

6010 Kriens Dattenmattstrasse 16 Telefon 041 349 55 55 Telefax 041 349 55 99

E-mail: info@catenazzi.ch www.catenazzi.ch

Die Gemeinde Kriens ist eine moderne Unternehmung mit gegen 500 Mitarbeitenden in der Verwaltung, den Heimen und den Aussenstellen.



Wir legen grossen Wert auf Nachwuchsförderung und bieten eine fundierte Ausbildung mit dem Ziel, den Lernenden einen optimalen Einstieg in ein erfolgreiches Berufsleben zu ermöglichen.

Für Sommer 2014 suchen wir motivierte Lernende als

Kauffrau/Kaufmann B-/E- oder M-Profil

Was bringst du mit:

- Sekundarschule Niveau A oder B
- Gute Noten in den Hauptfächern
- Interesse an Computerarbeit
- Kundenfreundlichkeit, Selbstständigkeit sowie Einsatzfreude

Wir bieten:

- Vielfältige, interessante Berufslehre in der Gemeindeverwaltung und den Heimen
- Einblick in verschiedene Bereiche der Verwaltung und der Heime
- Praxisnahe Ausbildung mit einer gezielten Förderung

Sende die vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Foto, Stellwerk sowie sämtlichen Zeugniskopien an: Gemeindeverwaltung Kriens, Daniela Cavazzutti, Personalfachfrau, Postfach 1247, Schachenstrasse 13, 6011 Kriens.

Für weitere Auskünfte stehen wir dir unter Telefon 041 329 62 62 oder per Mail: daniela.cavazzutti@kriens.ch, gerne zur Verfügung. Unter www.kriens.ch erhältst du weitere Informationen über die Gemeinde Kriens.

KRIENS*info* Redaktionsschluss: Donnerstag, 11. Juli 2013

S0, 30. Juni	10.00-15.30 Uhr	Reformierte Kirche	Sommerkinderfest in der Johanneskirche
S0, 30. Juni	ab 11.00 Uhr	Alpenclub Kriens	Gruohubelfest
MO, 1. Juli	16.00-17.30 Uhr	Gemeindepräsidium	öffentliche Gesprächsrunde mit Lothar Sidler im Gemeindehaus 1. Etage
D0, 4. Juli	7.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
ab 4. Juli	18.30 Uhr	Broadway Variété	Sonnenberg
SA, 6. Juli	7.00-12.30 Uhr	Samstagmarkt	Bellpark
S0, 7. Juli	ab 10.30 Uhr	Flohmarkt	Südpol
D0, 11. Juli	7.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
D0, 11. Juli	ab 14.00 Uhr	Senioren-Vereinigung	Jass- und Spielnachmittag im Restaurant Hofmatt
SA, 13. Juli	10.00-18.00 Uhr	Museum im Bellpark	Aktionstag «Oskar Bider»
SA, 13. Juli	7.00-12.30 Uhr	Samstagmarkt	Bellpark
DI, 16. Juli	14.00 Uhr	Reformierte Kirche	Senioren-Café
DO, 18. Juli	7.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA, 20. Juli	7.00-12.30 Uhr	Samstagmarkt	Bellpark
D0, 25. Juli	7.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
D0, 25. Juli	ab 9.00 Uhr	Kolpingfamilie	Kaffeehöck im Café Hug
SA, 27. Juli	7.00-12.30 Uhr	Samstagmarkt	Bellpark
SA, 27. Juli	20.00 Uhr	Pro Schauensee & Bunte Bühne	Premiere «Der schwarze Hecht» beim Schloss Schauensee
S0, 28. Juli	11.15 Uhr	Reformierte Kirche	Berggottesdienst auf der Bergkapelle Fräkmünt



Die Hotline für Ihr Inserat:

041 318 34 76

Elektro+Licht IT+Communication Solartechnik Gebäudeautomation

Persönlich engagiert.

CKW Conex AG

Geschäftsstelle Kriens, Gemeindehausstrasse 11 6010 Kriens, T 041 322 01 30, kriens@ckwconex.ch www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe







Elektro Imholz: Dank Service-Hotline immer in der Nähe

Elektro Imholz, das traditionsreiche Krienser Elektro-Fachunternehmen, wartet mit einem neuen Service auf. Service-Mitarbeiter und speziell ausgerüstete Fahrzeuge stehen bereit, um Service- und Reparaturarbeiten an Elektro-Installationen auszuführen. Schnell und zuverlässig dank Fachwissen und Nähe.

Unser Alltag ist in vielen Belangen abhängig von einer zuverlässigen und sicheren Stromversorgung. Wie sehr das der Fall ist, zeigt sich gerade dann, wenn einmal etwas damit nicht in Ordnung ist. Ob Steckdose im Badzimmer, Stromversorgung des Computerraumes im Bürohaus oder Bewegungsmelder beim Hauseingang zur Steuerung von Nachtbeleuchtung und Alarmanlage: Es ist in allen drei Fällen unangenehm, wenn die Stromversorgung versagt.

Elektro Imholz hat eigens dafür ein Service-Team im Einsatz, das auf Serviceund Reparatur-Arbeiten spezialisiert ist.

Das Service-Team von Elektro Imholz ist für diesen Einsatz gezielt vorbereitet. Zwei neue Service-Fahrzeuge wurden als fahrende Werkstatt so ausgerüstet, dass die meisten anfallenden Arbeiten im Service- und Reparaturbereich vor Ort durchgeführt werden können.

Ersatzteile können in den Fahrzeugen von den Monteuren dank Strichcode-Beschriftungen via Mobiltelefon bei den Lieferanten einfach nachbestellt werden. Somit ist garantiert, dass die Fahrzeuge auch für den nächsten Einsatz wieder vollständig ausgerüstet sind.

Der Elektro-Service ist während 24 Stunden und an 7 Tagen pro Woche erreichbar. Per Telefon oder E-Mail laufen die Eil-Aufträge in der Pikett-Zentrale zusammen. Die so eingehenden Aufträge werden an die Service- Monteure verteilt. Per Tablet- Computer erhalten die Monteure ihre Aufträge auch dann, wenn sie gerade noch für einen anderen Auftrag unterwegs sind.

Mit der neuen Service-Hotline trägt die Elektro Imholz AG einem wachsenden Kundenbedürfnis Rechnung, dass unplanbare Reparaturarbeiten möglichst schnell ausgeführt werden. Dazu hat das Elektro-Unternehmen vor Ort den unschätzbaren Vorteil der räumlichen Nähe

Service-Hotline der Elektro Imholz AG

Telefon 041 329 82 82 servicehotline@elektro-imholz.ch





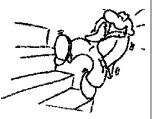
Beef Steak Tatar **NEU** à discretion

www.ranch-kriens.ch 041 340 32 32

Röösli

Schmiede + **Schlosserei**

Obernauerstr. 78 6012 Obernau Tel. 041 320 17 18



Gerne sorgen wir für Ihre Sicherheit und erstellen oder reparieren Ihre

- > Handläufe
- > Geländer
- > Zäune
- > Fenstergitter

professionell und pünktlich



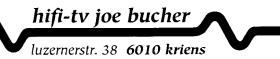




GALLUSSTRASSE 1 | 6010 KRIENS T 041 410 10 16 | F 041 410 10 16 WWW.NÄHMASCHINEN-HUBER.CH







041/311 15 14 Mitglied Gewerbeverband







obernauerstrasse 31, 6010 kriens tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55 info@wbucher-zimmerei.ch

Wir erledigen für Sie alle Treuhandgeschäfte

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

> fachkompetent engagiert · verlässlich



Bucher Treuhand AG usweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28 eMail: sekretariat@jbt.ch internet: www.jbt.ch

LUZIA FURRER, GESUNDHEITSPRAXIS

Komplementär-Therapeutin OdA KTTC Methode Craniosacral-Therapie



pd/Vor kurzem habe ich das Branchendiplom als Komplementär-Therapeutin OdA KTTC in der Methode Craniosacral-Therapie erhalten. Es reglementiert ein gesamtschweizerisches, einheitliches Berufsbild und Qualitätsniveau.

Die Craniosacral-Therapie ist eine umfassende, ganzheitliche Körpertherapie. In ihr verbinden sich wissenschaftliche Erkenntnisse und die intuitive, fein geschulte Wahrnehmung des Praktizie-

renden auf einzigartige Weise. In einem Erstgespräch ermittle ich das Anliegen und die Bedürfnisse des Klienten, um den therapeutischen Auftrag zu erhalten.

Die Therapie wird in liegender Position mit bequemer Kleidung ausgeführt. Mit achtsamen Berührungen nehme ich an verschiedenen Stellen des Körpers Kontakt auf und erspüre die Rhythmen des Körpers. Bei Schmerzen und Blockaden ist der Rhythmus nicht mehr harmonisch spürbar. Präzises anatomisches Wissen, sanfte Impulse und die klare Ausrichtung auf das Gesunde öffnen den Raum, in dem der Körper in tiefe Entspannung und Stille eintaucht. Diese Entspannung und die Stille ermöglichen und unterstützen die Heilungsprozesse des gesamten Körpersystems auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene. Die Ressourcen des Menschen und seine Selbstheilungskräfte werden nachhaltig gestärkt und aktiviert.

Die Craniosacral-Therapie kann das Zentralnervensystem ins Gleichgewicht bringen, motorische Koordination und neuromuskuläre Funktionen positiv beeinflussen, das Immunsystem stärken, den Bewegungsradius vergrössern und die Körperwahrnehmung verbessern. So können unter anderem tieferer Schlaf, innere Ausgeglichenheit, erhöhte Konzentrationsfähigkeit, mehr Vitalität und bessere Beweglichkeit die positiven Wirkungen dieser Therapie sein.

Wann kann eine Craniosacral-Therapie hilfreich sein (Indikationen)?

- Unterstützung der Rehabilitation nach Unfällen, Operationen und Krankheiten
- akute und chronische Schmerzzustände
- Müdigkeit, Erschöpfung, Schlafprobleme
- Depression
- Kopfschmerzen, Migräne, Schleudertrauma
- Kieferprobleme, Tinnitus, Sinusitis
- stressbedingte Störungen
- Konzentrationsstörungen, Lernschwierigkeiten
- Hyperaktivität
- Entwicklungsstörungen, Geburtstrauma
- Verdauungsbeschwerden, Blasenentzündungen, Hauterkrankungen
- Regulation des Nervensystems
- Stärkung des Immunsystems
- physische und psychische Unterstützung
- Burn-out-Syndrom

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme und heisse Sie herzlich willkommen.

Mehr Informationen: www.luziafurrer.ch/Tel. 041 310 72 39

SPORTPARK PILATUS KRIENS

Neuer Boden unter den Füssen

pd/ Die Tennisplätze des Sportparks Pilatus Kriens werden mit einem neuen, gelenkschonenderen Belag ausgestattet. Ab 2. August 2013 sind sie spielbereit.

Im Sportpark Pilatus Kriens ist immer etwas los. Auf den modernen Innenplätzen fliegen von Montag bis Sonntag die



Im Squash-Club sind neue Mitglieder jederzeit willkommen. Sie profitieren von noch günstigeren Tarifen und vielen Spielmöglichkeiten.

Bälle. Für Frühaufsteher beginnt der Tag im Sportpark bereits um 7.00 Uhr, während sich Feierabendsportlerinnen bis um 22.00 Uhr auspowern können. Doch nicht nur die Öffnungszeiten sind auf die Sportlerinnen und Sportler abgestimmt. Auch die verschiedenen Plätze entsprechen den heutigen Bedürfnissen. Für das besondere Tennisgefühl sorgen ab August noch hochwertigere Tennisbeläge. Nebst den neu ausstaffierten Plätzen bietet der Sportpark aber auch acht Squash- und vier Badminton-Courts, die einzeln oder in Gruppen gebucht werden können.

Aktive Erholung für die ganze Familie

Kinder brauchen Bewegung. Warum also nicht den nächsten Familientag im Sportpark Pilatus Kriens verbringen und Papa mit einem Badminton-Spiel herausfordern? Energie tanken und den Gewinner mit einem Glace belohnen kann man anschliessend im gemütlichen Restaurant. Es bietet preiswerte Menüs und Aussicht auf die geräumige, neu renovierte Tennishalle.

Sportpark Pilatus Kriens Schlundstrasse, 6010 Kriens Telefon 041 311 25 22 E-Mail: sportpark.pilatus@migrosluzern.ch www.fitnessanlagen.ch/pilatus

HEGGLI CARREISEN

Fotos von Heggli-Reisecars gesucht

pd/ Bis Ende Oktober hat das Heggli-Carreiseteam einen Foto-Wettbewerb lanciert. Gesucht werden die originellsten und besten «Schnappschüsse» von Heggli-Reisecars. Ob man selbst im Heggli-Bus unterwegs ist oder den Car ganz zufällig irgendwo ablichtet, spielt keine Rolle. Das gelungene Bild sendet man einfach an die Heggli-Carabteilung in Kriens, am besten per E-Mail an: car@ heggli.com. Jeder Einsender erhält ein cooles Heggli-Portemonnaie und hat die Chance, im November drei Heggli-Carreisen-Gutscheine im Gesamtwert von Fr. 900.- zu gewinnen. Die besten Bilder werden auch laufend auf der Website heggli.com publiziert.

Wer gerne selbst mal im Heggli-Car unterwegs sein möchte, kann dies diesen Sommer noch tun. Nebst den Konzertfahrten zu Helene Fischer in Basel und Robbie Williams in Zürich fährt der Heggli-Car auch zum Einsiedler Welttheater, zum Freilichttheater am Ballenberg, zu Karls Kühner Gassenshow in Olten, den Thuner Seefestspielen, den Tell-Spielen in Interlaken oder zum Fussballmatch Schweiz - Brasilien am 14. August in Basel. Weitere Informationen gibt es bei:



Gesucht sind attraktive Fotos der Heggli-Reisecars für den Fotowettbewerb.

Heggli AG, Carreisen Sternmatt 4, 6010 Kriens Tel. 041 318 31 31 www.heggli.com



Aufführungen und Reservation

Samstag, 27. Juli, 20.00, Premiere Freitag, 2. August, 20.00, Abo-Pass NLZ Samstag, 3. August, 20.00 Sonntag, 4. August, 20.00, Abo-Pass NLZ Mittwoch, 7. August, 20.00, Abo-Pass NLZ

Freitag, 9. August, 20.00 Samstag, 10. August, 20.00

Die Aufführungen finden jeweils im Schloss Schauensee in Kriens statt. Ein Shuttle-Bus fährt jeweils ab 18.30 Uhr zum Schlössli. An vier Daten gewährt Ihnen der Abopass der Neuen Luzerner Zeitung Vergünstigungen. Bei zwei-

Sonntag, 11. August, 20.00

Freitag, 16. August, 20.00

Samstag, 17. August, 20.00

Mittwoch, 21, August, 20.00

Freitag, 23. August, 20.00

Mittwoch, 14. August, 20.00, Abo-Pass NLZ

Samstag, 24. August, 20.00, Dernière

Platzreservationen

Onlinereservationen sind möglich unter www.bbk.ch. Telefonische Reservationen nimmt das Militärmuseum Kriens entgegen: Tel. 041 310 93 94 von Di. bis Fr. 10.00-11.45 und 13.30-16.00/Sa. 10.00-11.30 Uhr.

felhafter Witterung gibt ab 16 Uhr Tel. 1600 über die Durchführung Auskunft.





GWÄRB

CHINDERLAND

Ein Fünfteljahrhundert im Dienste der Kinderwelt

alfr/ 20 Jahre sind es her, dass Rosi Schneider damals im Nachbardorf Horw in einem Lagerhaus gebrauchte Kinderwagen und Kinderkleider verkaufte. Ein paar Jahre später, nach der Jahrhundertwende, erfolgte der Umzug nach Kriens und der Kinder- und Familienladen wurde zum erfolgreichen Unternehmen mit Angeboten von qualitativ hochwertigen Markenprodukten aus der Welt der Kinder. Von



Rosi Schneider und ihr Team.

Babyartikeln, Kinderwagen oder Autokindersitzen bis zur Bekleidung und Spielen auch für die Schulzeit finden Mami und Papi alles für den Nachwuchs und das vollkommene Familienglück. In den grossen Räumlichkeiten des ehemaligen Supermarktes am Mühleweg 8, in hellen und bunt gestalteten Nischen und Ecken reicht die Vielfalt an Secondhand- sowie neuen Kinderartikeln zum Staunen wie in einem Schlaraffenland.

Kunden finden an besagter Adresse ein Fachgeschäft mit kompetenter und fachmännischer Bedienung. Seit bald zehn Jahren präsentiert sich das Unternehmen auch als Lehrbetrieb und bildet junge Frauen zu Fachpersonen aus.

Gefeiert wurde im Juni vor allem mit der treuen Kundschaft. Kinderschminken, Spiele, Malwettbewerbe für die Kids und erfrischende Apéros für die Grossen erfreuten manches Herz der Kinderwelt. Gutscheine mit 20% Rabatt animieren die Kundschaft noch bis Ende Jahr zum Shoppen mit der geschenkten Einkaufstasche.

Neue Kleider, Secondhandkleider oder Reisebettchen und Buggys auch zum Mieten findet man im familiären Chinderland im Fluhmühlequartier.

Kinder- und Familienglück auch unter www.chinderland.ch



Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens, praesidialabteilung@kriens.ch Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens, Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- Gemeinde: Andrea Sigrist, andrea.sigrist@kriens.ch Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- Parteien/Vereine/Panorama:
 Alfred Gut, <u>kriensinfo@bag.ch</u>
 Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- Handel & Gewerbe: Alfred Gut, a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76 KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- Anzeigendisposition: Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
 Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- Anzeigenverkauf: Alfred Gut, a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76 beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

- Verlagsleiter:

Werner Kirschbaum, w.kirschbaum@bag.ch Brunner AG, Druck und Medien, Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner AG, Druck und Medien, Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 21 1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–

Layout: Fabian Müller, <u>f.mueller@bag.ch</u> Brunner AG, Druck und Medien

printed in **switzerland**

Wichtige Termine KRIENSinfo

8/2013 August

Redaktionsschluss: DO 11. Juli Inserateschluss: MO 15. Juli Post-Zustellung: MI 31. Juli

9/2013 September

Redaktionsschluss: MI 07. August Inserateschluss: FR 09. August Post-Zustellung: MI 28. August

10/2013 Oktober

Redaktionsschluss: DO 5. September Inserateschluss: MO 9. September Post-Zustellung: MI 25. September

LOVING COLORS



vitra.





WOHNEN

SCHLUNDSTRASSE 80, 6010 KRIENS TELEFON 041 318 50 05, WWW.AMREIN.CH